

Regenbogen

Bokeloh - Corvinus
St. Johannes - Stift

Gemeindebrief der evangelisch-
lutherischen Kirchengemeinden

1 / 2014

Dezember 2013 - Februar 2014



Kindergottesdienst-Freizeit in Bad Münde, Stift



Inhalt:

Adressen	2
Brief	3
Kirche und Geld	4
Aus der Region	6-10
Theologie und Kirche	5
Aus dem Kirchenkreis	11
Termine	12
Gruppen und Kreise	13
Gottesdienste	14-15
Bokeloh	16-18
Corvinus	11, 19-20
St. Johannes	11, 21-22
Stift	23-25
Unter Gottes Segen gestellt	26



Beratungsstellen

Stiftsstraße 20:
 Diakonisches Werk ☎ 3907
Reiner.Roth@evlka.de
 Schuldnerberatung ☎ 915685
 Sozial- / Diakoniestation
 Lebensberatungsstelle ☎ 14467
 Kleiderladen, Hagenburger Str. 22a
 ☎ 9629462
 DASEIN hospizdienst.dasein@evlka.de
 An der Liebfrauenkirche 5,
 31535 Neustadt, ☎ 05032-914507
 Telefonseelsorge ☎ 0800-1110111
www.chatseelsorge.de
 Fundraising Thomas Schlichting
 Stiftsstraße 20 ☎ 778262
 Superintendent Michael Hagen
 Silbernkamp 3, 31535 Neustadt
 ☎ 05032-5993
www.kirche-neustadt-wunstorf.de
 Spenden für alle Gemeinden:
 KA Wunstorf, Kto 109207,
 SSpK Wunstorf BLZ 251 524 90

Corvinus

Arnswalder Straße 20
Sekretärin Sandra Steinig
 FAX 705971 ☎ 72222
 Öffnungszeiten: dienstags 9:00-12:00
www.corvinuskirche.de
Pastorin
 Gudrun Gerloff-Kingreen ☎ 72222
Gudrun.Gerloff-Kingreen@evlka.de
Küsterin
 Edith Nikolai ☎ 909327
Organistin
 Svitlana Zinddorf ☎ 150997
Chorleiter
 Aurora Bogdan ☎ 959180
 Chorleiter Voice
 Anton Moll: ☎ 0157-85289676
Diakoniebeauftragte
 Herta Strobel ☎ 7 65 46
Jugendbeauftragte
 Susanne Bannert ☎ 75981
Kindertagesstätte
 Iris Bruns ☎ 72323
kts.corvinus.wunstorf@evlka.de

Kirchenvorstand:

Susanne Bannert ☎ 75981
 Waltraud Bonnke ☎ 71482
 Karin Engel ☎ 972908
 Klaus Kölpin ☎ 74759
 Bernd Lepczynski ☎ 7002056
 Henrika Steinbach ☎ 150991

Projekt Kurze Wege

Dipl. Pädagoge
 Stephan Kuckuck ☎ 778265
stephan.kuckuck@projekt-kurze-wege.de
Sozialpädagogin B.A.
 Anne Eberlein ☎ 778266
anne.eberlein@projekt-kurze-wege.de

Bokeloh

Gemeindehaus: An d.Kreuzkirche 11
Sekretärin: Marion Nowak
Pfarrbüro: Sprechzeiten nach Vereinbarung und in der Regel mittwochs von 16:00-18:00 ☎ 4382
Pastorin Dr. Vera Christina Pabst,
 Cronsbostel 4b, ☎ 5150354
kg.bokeloh@evlka.de FAX 5150369
Küsterin:
 Sigrid Heise ☎ 517130
Diakoniebeauftragte
 Gudrun Laqua ☎ 14715
Kirchenvorstand
 Gudrun Laqua ☎ 14715
 Jutta Rohrbach (stellv. Vors.) ☎ 9623980
 Angelika Schmitt ☎ 178044
 Rita Seegers ☎ 3304
 Gisela Thisius ☎ 14874
 Vertreterinnen im Kirchenkreisstag:
 Gerlinde Hornig ☎ 4546
 Christiane Grages ☎ 5846

St. Johannes

Albrecht-Dürer-Str. 14
Sekretärin Sandra Steinig ☎ 914115
 FAX 914117 ☎ 964386
Öffnungszeiten:
 Mittwoch 09:30 - 12:00
 Donnerstag 15:30 - 18:00
kg.johannes.wunstorf@evlka.de
www.st-johannes-wunstorf.de
Pastoren
 Claus-Carsten Möller ☎ 01522-8773625
 Carlos Luis Ulrich ☎ 9697002
Bücherei
 Elfriede Ritter ☎ 12493
Kirchenmusikerin
 Vera Sudorgina ☎ 914115
Küsterin (Di-Fr 07:00-10:30)
 Petra Schaper ☎ 6900238 oder ☎ 017641540211
Diakoniebeauftragte
 Erika Dreyer ☎ 3165
Kindertagesstätte Heike Köritz Albrecht-Dürer-Str. 5 ☎ 12 240
kts.johannes.wunstorf@evlka.de
www.kita-st-johannes.de FAX 515227

Kirchenvorstand

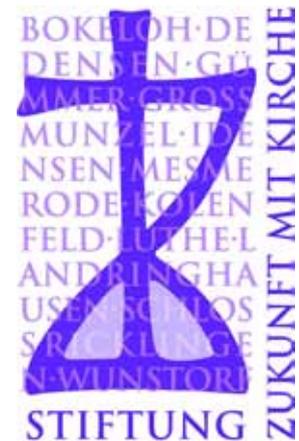
Erce-Inga Frost ☎ 4104
 Christian Grabert ☎ 991237
 Anja Pantring ☎ 67360
 Gudrun Rohe-Kettwich ☎ 16819
 Claudia Kruse ☎ 14421
 Sandra Wolter ☎ 969597

Regional-Diakonin

Karola Königstein ☎ 778264
 FAX 778269
karola.koenigstein@evlka.de

Stiftung

Zukunft mit Kirche



Stiftsstr. 20, ☎ 916318

www.zukunft-mit-kirche.de

Konto 116 368

Sparkasse Wunstorf

BLZ 25152490

Stifts-Kirchengem.

Stiftsstraße 5 b
Sekretärin: Sabine Kühl ☎ 3484
 FAX 68344
Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 09:30 - 12:00
 Dienstag 15:30 - 18:00
Sprechzeiten mit dem KV nach Vereinbarung
bueero@stiftskirche-wunstorf.de
www.stiftskirche-wunstorf.de
Pastoren
 Dirk Wulff, Stiftsstr. 5 a ☎ 3208
Dirk@wulff-web.de
 Thomas Gleitz, Stiftsstr. 22 ☎ 3465
thomas@gleitznet.de
Kantorin
 Claudia Wortmann ☎ 517960
kantorin@stiftskirche-wunstorf.de
Küster Josef Kinscher ☎ 01704726769
Kindertagesstätte Stiftsstr. 9 b,
 FAX 779520 ☎ 14323
kiga@stiftskirche-wunstorf.de
www.kiga.stiftskirche-wunstorf.de
Diakoniebeauftragte
 Frauke Harland-Ahlborn ☎ 779488
Kirchenvorstand
 Reinhard Bruns ☎ 14197
 Dr. Ludwig Büsing ☎ 5943
 Elke Eimterbäumer
eimterbaeumer@stiftskirche-wunstorf.de
 Gabriele Gierke-Breuer ☎ 5503
 Karin Kostka ☎ 67947
 Marlene Richter ☎ 16996
 Jürgen Teiwes ☎ 12580
 Brigitte Tietz, tietz@stiftskirche-wunstorf.de
 Jann Weerts ☎ 16027



Liebe Leserin, lieber Leser!



Gehen und Sehen – Tagtäglich geben wir diesen beiden Begriffen Gestalt und füllen sie mit Leben. Wenn wir unsere Wege **gehen**, gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit, wenn wir unseren Gedanken nachgehen oder in einer Aufgabe aufgehen. So oder so: Wir tun das sicher und beherrschen diese Tätigkeit.

Auch das **Sehen**, das Einsehen Haben oder jemandem etwas nachsehen oder Sehen im Sinne von Staunen.

Gehen und Sehen – beides ist für unser Leben notwendig und hilfreich.

Und doch spüren wir gleichzeitig, an welche Grenzen wir in diesem alltäglichen Tun stoßen.

Wo gehen wir nicht überall hin und kommen dabei manchmal doch keinen Schritt weiter?

Bei wie vielen Menschen gehen wir wie selbstverständlich ein und aus und gehen doch nicht wirklich auf sie ein?

Wie viel sehen wir tagtäglich und nehmen es doch nicht richtig wahr? Übersehen es einfach oder sehen nur mit halbem Auge.

Dieser Mangel, diese Unfähigkeit könnte mich einschüchtern und müde machen. Wie viel Einsicht traue ich mir überhaupt noch zu? Wie viel Mut finde ich noch, aufzustehen und los zu gehen?

Doch ich horche auf. Ich lese, dass diese zwei Tätigkeiten auch Weihnachten eine große Rolle spielen.

In der Weihnachtsgeschichte sprechen die Hirten untereinander: „**Lasst uns nun GEHEN nach Bethlehem und die Geschichte SEHEN, die uns der Herr kundgetan hat!**“

Die Hirten machen sich auf den Weg. Sie gehen nach Bethlehem und sehen dort das Kind in der Krippe liegen. Die Hirten erwarten noch etwas. Sie gehen mit einer Leidenschaft, mit einer Sehnsucht des Herzens. Sie gehen mit dem tiefen Vertrauen, dass ihre Augen sehen werden, was Gott ihnen zeigen will.

Darum bleiben sie nicht stehen. Weder an ihrem Ort, noch auf ihrem Standpunkt. Sie wagen den Einsatz und gehen los. Sie **gehen und sehen**.

Hier kommen auf einmal Alltag und Weihnachten zusammen. Weihnachten sagt uns: Gott kommt als Mensch zu uns Menschen, mitten in unser Leben, in unser alltägliches Tun.

Das Kind in der Krippe zeigt uns, dass Gott auf uns zugeht. Er übersieht uns nicht. Diese Botschaft gilt nicht nur während der Weihnachtstage, sie gilt auch an allen anderen Tagen.

Gehen und sehen – über diesen beiden Tätigkeiten liegt eine Verheißung. Und in diesen Worten stecken die Ermutigung und die Aufforderung, dass auch wir uns auf den Weg machen zu Gott und zu den Menschen.

Gott lässt sich finden. Darum lohnt es sich, aufzubrechen. Es lohnt sich, trotz mancher Zweifel und auch Müdigkeit. Gott übersieht uns nicht. So wie er an die Hirten dachte und sie das Wunder schauen ließ, so denkt Gott auch an uns. Er will auch uns seine Menschlichkeit zeigen.

Darum können wir getrost **gehen und sehen**. Denn Gott will sich finden lassen in der Begegnung mit unseren Nächsten und mit ihm selbst. Wir dürfen der Sehnsucht unseres Herzens nachgehen und staunend entdecken, was Gott uns schenken will für unser Leben.

Im Vertrauen auf diese Verheißung Gottes wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest in der gemeinsamen Freude über sein Kommen in unser Leben,

Ihre Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen



Impressum

„Regenbogen“, Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden Bokeloh, Wunstorf-Corvinus, -St. Johannes und -Stift

Herausgeber: Der Regionsvorstand, Stiftsstr. 22, 31515 Wunstorf, verantwortlich für diese Ausgabe: Bannert, Bruns, Gierke-Breuer, Gleitz, Kaiser, Plümer, Steinig. email: regenbogen@stiftskirche-wunstorf.de

Anzeigen: Pastor Gleitz, Tel.: 3465
Auflage 10200, Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2014: 30.1.2014

Druck: Schroeder Druck Gehrden

Spenden für den „Regenbogen“:

Kto 109 207 bei der

SSpK Wunstorf BLZ 251 524 90



Kirche und Geld

In den Diskussionen zum Thema Kirche und Geld sind in den Medien z.T. falsche Informationen über die evangelische Kirche verbreitet worden. Einige Eckpunkte für die Evangelisch-lutherische Landeskirche: Unser Bischof bekommt sein Gehalt nicht vom Staat, respektive Land Niedersachsen. Erst recht nicht unsere Pastorinnen und Pastoren, wie eine

ern durch die Finanzämter eingezogen werden. Im Jahr zahlt die Landeskirche dafür eine Verwaltungspauschale von etwa 20 Mio. Euro. Ein eigenes kirchliches Einzugssystem wäre wesentlich teurer. Von diesem Verfahren profitieren also beide Seiten.

Im Haushaltsjahr 2013 gibt die Landeskirche von 100 Euro Kirchensteuer für Pfarrbesoldung 32 Euro, Zuweisung an

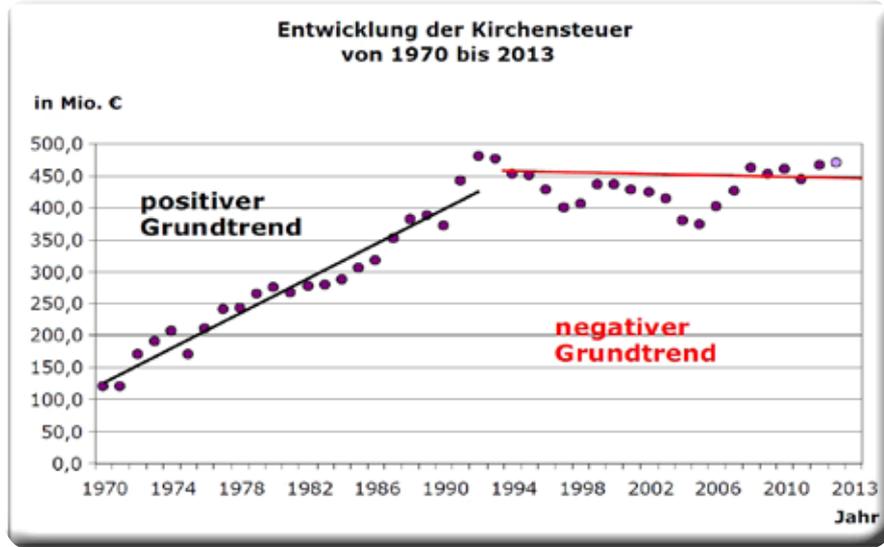
Haushalte werden von Gremien aufgestellt, durch Gremien beschlossen und öffentlich vorgelegt. Schattenhaushalte sind bei uns nicht möglich.

Auf Ebene der Landeskirche hat die Landessynode die Hoheit über die landeskirchlichen Finanzen und beschließt den Haushalt. Im Kirchenkreis ist dafür der Kirchenkreistag, in der Gemeinde der Kirchenvorstand zuständig.

In Kirchengemeinden und Kirchenkreisen werden die Haushalte zur Einsicht ausgelegt. Abkündigungen im Gottesdienst weisen darauf hin. Für die Landeskirche sind die Zahlen im jährlich aktualisierten „Redaktionservice“ im Internet abrufbar: <http://www.landeskirche-hannovers.de/evlka-de/presse-und-medien/pressemitteilungen> oder gedruckt unter 0511/1241-752 (Evangelisches MedienServiceZentrum, Corinna Kuschel) zu bestellen.

Jahresabschlüsse von Kirchengemeinden und Kirchenkreisen werden vom landeskirchlichen Rechnungsprüfungsamt geprüft und sind wie die Haushalte öffentlich einsehbar. Die Landeskirche wird vom Oberrechnungsamt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) überprüft.

Weitere Informationen zum Thema Kirche und Geld bietet die Seite der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) www.kirchenfinanzen.de



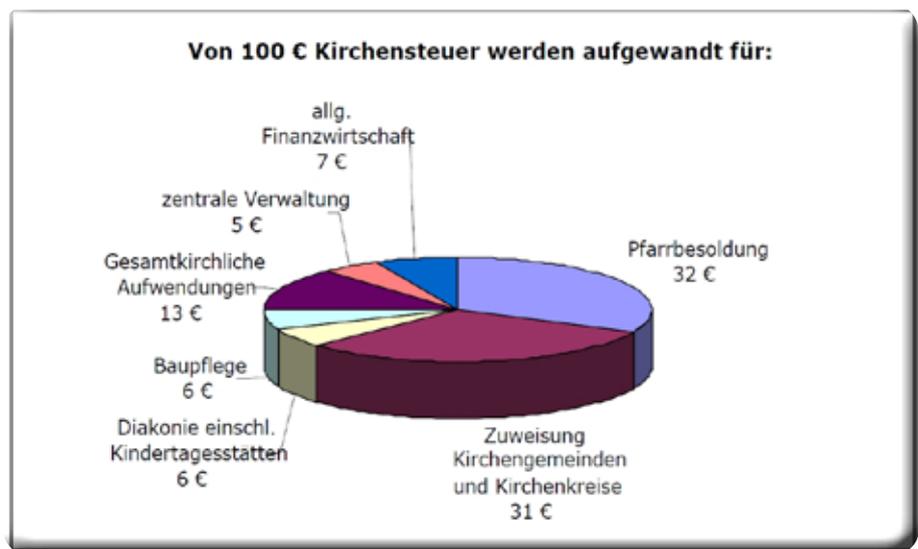
Überschrift in einer hannoverschen Tageszeitung nahe gelegt hat („Pastorengelalt nicht mehr vom Staat?“).

Richtig ist, dass es eine staatliche Unterstützung für die landeskirchliche Pfarrbesoldung gibt: Nach dem Loccumer Vertrag sind die im Grundgesetz verankerten Staatsleistungen vor allem für die Besoldung der Pastorinnen und Pastoren zu verwenden. Dabei sind sie nicht an bestimmte Pfarrstellen gebunden. Ihr Anteil an der landeskirchlichen Pfarrbesoldung beträgt 2013 etwa 12%. Ein weiterer kleiner Teil der Staatsleistungen ist zweckgebunden für Verwaltungsaufgaben des Landeskirchenamtes.

Wir bekommen Staatsleistungen, leisten aber auch für den Staat: Ausgaben, die Staat und Gesellschaft zugute kommen, sind etwa Mittel für kirchliche Schulen, Kindergärten, Denkmalpflege, Seelsorge an Ausländern und Aussiedlern, Entwicklungsdienst, Straffälligenhilfe, Freiwilliges Soziales Jahr. Die landeskirchlichen Ausgaben für Leistungen an Staat und Gesellschaft sind mindestens doppelt so hoch wie die erhaltenen Staatsleistungen.

Richtig ist auch, dass die Kirchensteu-

Kirchengemeinden und Kirchenkreise 31 Euro, Diakonie einschl. Kindertagesstätten 6 Euro, Baupflege 6 Euro, Gesamtkirchliche Aufwendungen einschl. Mission, Kirchenmusik, Religionsunterricht, Evangelische Schulen und Bildung 13 Euro, zentrale Verwaltung 5 Euro und allgemeine Finanzwirtschaft einschließlich Versicherungen und IT 7 Euro aus.



Unsere Finanzen sind transparent. Das gilt auf allen Ebenen, ob in Kirchengemeinde, Kirchenkreis oder Landeskirche:



Ehemaliges Gemeindezentrum St. Johannes

Fast ein Weihnachtsgeschenk?!

Wie Sie, liebe Leserinnen und Leser der Presse entnehmen konnten, steht nun der Abbruch des ehemaligen Gemeindezentrums St. Johannes tatsächlich vor der Tür. Das damit beauftragte Unternehmen hat zugesagt, in der 49. Woche,

Abbruch werden die äußeren Voraussetzungen für den Neubau des geplanten Diakonisch-kirchlichen Zentrums St. Johannes geschaffen. Das Architektenbüro wird parallel dazu die Ausschreibung für den Neubau des geplanten Diakonisch-kirchlichen Zentrums St. Johannes erstellen. So können wir im Frühjahr kommenden Jahres mit dessen Baubeginn hoffen. Als Kirchenkreis werden wir

Kapitel: „Seid fröhlich und rühmt miteinander, ihr Trümmer Jerusalems; denn der HERR hat sein Volk getröstet und Jerusalem erlöst.“ (V. 9) Dieses Wort des Propheten ist an die Juden in der babylonischen Gefangenschaft gerichtet. Es wird ihm verheißen, dass es heimkehren und das noch in Trümmern liegende Jerusalem wieder aufgebaut wird. Israel wird aufgefordert, sich schon jetzt zu



Foto: Tugendheim

d.h. in der 1. Adventswoche mit den Abbrucharbeiten zu beginnen. Wenn es vorher schon Kapazitäten frei hat, fangen die Arbeiten auch schon etwas früher an. Damit geht ein unrühmliches Kapitel zu Ende. Schmerzlichen Abschied genommen von dem Gemeindezentrum haben ja viele Gemeindeglieder schon bei der Entwidmung im März 2012. Die Klärung möglicher Entschädigungsansprüche und die Suche nach einem Investor für einen Neubau auf einem großen Teil der freiwerdenden Fläche haben zu dem langen Stillstand geführt. Mit Rücksicht auf einen an diesen Flächen interessierten Investor haben wir den Abbruch monatelang zurückgestellt. Nachdem dieser geplante Verkauf aber nicht zustande kam, mussten auf Grund des langen Zwischenzeitraumes die Angebote für den Abbruch erneut eingeholt werden. Nun aber ist der Auftrag zum Abbruch des bisherigen Gebäudes vom Kirchenkreis erteilt. Mit dem Ab-

bruch dann keinen großzügigen Prachtbau, sondern ein zweckmäßiges Gebäude erstellen, das den Belangen der für dort geplanten diakonischen Einrichtungen und dem Gemeindeleben von St. Johannes weitgehend gerecht wird. Allein dies bedeutet für unseren Kirchenkreis eine große Kraftanstrengung. Von der Landeskirche wird es dabei über die bisher zugesagte keine weitere Unterstützung geben. Sie engagiert sich schon wesentlich mehr als geplant bei der Sanierung der Räumlichkeiten der evangelischen IGS. Gewiss werden die Abbrucharbeiten und der Neubau für die davon betroffene Umgebung zu der einen oder anderen Belastung führen. Schon an dieser Stelle bitten wir dafür um Verständnis. Am Ende wird dann aber hoffentlich ein Neubeginn für den ganzen Barnemarkt stehen! Das Startzeichen dazu erfolgt bezeichnender Weise jetzt in der Adventszeit. Beim Propheten Jesaja heißt es im 52

freuen, als ob das alles schon eingetreten wäre. Und das ist auch das Thema des Advents: die Hoffnung gegen allen Augenschein. Das unerschütterliche Vertrauen in den Gott, der Macht hat, aus Trümmern neues Leben entstehen zu lassen. Diese Hoffnung will immer wieder neu gelernt sein, eingeübt und bewahrt. Denn es gibt so viele unübersehbare Argumente, Erfahrungen und Erlebnisse, die dagegen sprechen. Es gibt so viel, dass in unserem Herzen kaum noch Platz scheint für die Hoffnung, die alles übersteigt, was wir uns vorstellen können. Und insofern ist auch jetzt der Abbruch ein ermutigendes Zeichen, dass es für uns in der Barne weitergeht. Im wahrsten Sinne des Wortes fast ein Weihnachtsgeschenk!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Adventszeit!

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Michael Hagen



Machen Sie die Welt ein kleines Stück lebenswerter: unterstützen Sie

„Brot für die Welt“

Schreiben statt Schrubben



selbstverständlich, obwohl die Regierung die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen unterschrieben hat. Mehr als 7,4 Millionen Mädchen und Jungen arbeiten, um nicht zu verhungern. Dank ASD haben nun zumindest einige von ihnen die Chance auf ein besseres Leben.

Sie können dieses Projekt unterstützen:

- durch Ihre Kollektengabe bei allen Weihnachtsgottesdiensten
- direkt in Ihrem Pfarramt
- oder durch Überweisung an das Kirchenamt Wunstorf, Stichwort „Brot für die Welt“, Kto 109207, SSpk Wunstorf, BLZ 25152490

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

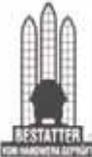
Bangladesch Rund 300.000 Mädchen und Jungen schufteten in Bangladeschs Hauptstadt Dhaka von früh bis spät als Haushaltshilfen – Zeit für die Schule bleibt da nicht. Eine von Brot für die Welt finanzierte Einrichtung der ASD (Assistance for Slum Dwellers) gibt ihnen jetzt die Chance auf ein besseres Leben.

Noch vor einem Jahr hat Sharmin von morgens bis abends bei einer wohlhabenden Familie Böden geschrubbt, Geschirr gespült und die Kinder versorgt. Nur zum Schlafen kehrte die Elfjährige in die schäbige Wellblechhütte im Slum zurück. Bis sie von einer ASD-Mitarbeiterin angesprochen wurde, die ihr vom „Haus der Fröhlichkeit“ – einem Kinderheim – erzählte.

Bis zu 120 Jungen und Mädchen bietet das Heim eine Zuflucht. Seit März 2012 verbringt Sharmin hier jeden Nachmittag. Drei Stunden pro Tag lernt sie lesen und schreiben, rechnen und sticken, malen und tanzen. Hier hatte sie zum ersten Mal in ihrem Leben ein Schulheft in der Hand. Zwei Monate später bestand sie den staatlichen Aufnahmetest für die Grundschule und kam direkt in die vierte Klasse. „Ich habe viele Freunde“, sagt sie. „Das Heim ist das Beste, was mir passieren konnte.“

Bangladesch gehört zu den ärmsten Staaten der Welt. Kinderarbeit ist dort





**Bestattungen
Bühmann e. K.**

Wir bilden aus zur
Bestattungsfachkraft





99 Jahre prägte unsere Tätigkeit der
Leitsatz: "Ehre den Toten, Dienst den Lebenden"

Wir möchten auch über die 100 hinaus der Tradition gerecht werden. Was aber im Umkehrschluss nicht heißt, das wir stehen bleiben oder geblieben sind. Wir werden, wie bisher auch, Ihre Vorstellungen für eine von Ihnen gewünschte Trauerfeier umzusetzen, behilflich sein. Ebenso halten wir es mit allen anderen Diensten und Hilfen die zu einem Trauerfall dazugehören..

Wir sind für Sie da und zählen nicht Dinge auf die für ein Bestattungsinstitut selbstverständlich sein sollten.

Wir machen gerne Hausbesuche, aber ebenso gerne empfangen wir Sie an unseren Standorten:

Luthe, Osterfeldstraße 7a Wunstorf Steinhude, Braustraße 16
Tel.: 05031-779.779 www.Bühmann-Bestattungen.de Tel.: 05033-95000

Allerdings empfehlen wir telefonisch Kontakt aufzunehmen, da wir berufsbedingt nicht immer im Büro sind. **Aber wir sind immer für Sie telefonisch zu erreichen - 365 Tage / 24 Stunden.**



Lebendiger Adventskalender

Am 01. Dezember startet zum dritten Mal der Lebendige Adventskalender im Sinne der Ökumene in den sechs Wunstorfer Kirchengemeinden St. Bonifatius, Corvinus, Evangelisch-freikirchliche Gemeinde, Evangelisch-methodistische Kirche, St. Johannes und Stift.

Der Lebendige Adventskalender will Menschen zusammenbringen. Sie werden eingeladen, sich miteinander der Vorbereitung auf Weihnachten zuzuwenden.

In der Zeit vom 01.12. bis 23.12. wird von 21 Personen, Familien und Gruppen eingeladen zum Lebendigen Adventskalender.

Jeweils um 18:00 wird vor dem jeweiligen Haus ein Adventsfenster durch eine Kerze erhellt. Groß und Klein sind eingeladen, miteinander zu singen, Geschichten und Gedichten zu lauschen und so für eine halbe Stunde innezuhalten. Ein gemeinsames Liederheft für diese Adventszeit sowie Kerzen stehen zur Verfügung.

Zum Aufwärmen gibt es heiße Getränke. Bitte bringen Sie sich dazu einen Becher mit!

Haben wir Ihr Interesse an dem Lebendigen Adventskalender geweckt ??

Sie sind herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster „zu öffnen“.

Das Team „Treffpunkt Fenster“: Dorothea Thiemann für St. Bonifatius, Gudrun Gerloff-Kingreen für Corvinus, Heinz Tuinmann für Evangelisch-freikirchliche Gemeinde, Christiane Lange-Schönhoff für Evangelisch-methodistische Kirche, Erce-Inga Frost für St. Johannes und Werner Heilgermann für das Stift.

Werner Heilgermann



Sa 21.12. Kirchenladen (Frau Lange-Schönhoff), Küsterstr. 5	So 22.12. Frau Dr. Rugenstein, Tulpenstr. 7	Mo 23.12. Familie Wicher-Theuser, Kranichstr. 37		
Mo 16.12. Ehepaar Küster, Luther Weg 87	Di 17.12. Altenheim Haus Johannes, Albrecht-Dürer-Str. 14	Mi 18.12. Müttergesprächskreis (Frau Görlich), Ohlen-dorfweg 25	Do 19.12. Team Café K (Frau Königstein), Gemeindehaus Stiftsstr. 5 b	Fr 20.12. F a m i l i e Rockahr, Am Hasenpfahl 71
Mi 11.12. Familienkreis St. Bonifatius, Hindenburgstr. 15	Do 12.12. Blaues Haus der Lebenshilfe, Lange Str. 70		Sa 14.12. Familien Esters-Klas und Lerch, Am Alten Postweg 51	
Fr 06.12. Kirchenladen (Frau Lange-Schönhoff), Küsterstr. 5	Sa 07.12. Altenwoh-nungen (Frau Walter), Barnestr. 93	So 08.12. Familien Harland-Ahlborn und Schemmel, Nordbruch 11A	Mo 09.12. Familie Klaus Kölpin, Blumenau, Am Blumengarten 13	Di 10.12. H o l g e r Gleichmann, M ü h l e n - kampstr. 43
So 01.12. Café auf der anderen Seite (K. Königstein), Friedhof, Neustädter Str. 1a	Mo 2.12. Kindertagesstätte St. Bonifatius, Frankestr. 11	Di 3.12. Fr. Petersen m. Schülern d. Otto-Hahn-Schule, Barnestr. 80	Mi 04.12. Cafe St. Johannes im Laden (Frau Königstein), Barnestr. 52	Do 05.12. Thomas Stiller, Blumenau, Am Blumengarten 12



foto studio 12
GmbH
Ihr Fotofachgeschäft mit eigenem Profi-Labor!

Südstr. 12
31515 Wunstorf
05031-913630
foto.studio-12@t-online.de

PASSFOTOS
Bewerbungsfotos
Portraitfotos
digitale Bildbearbeitung

SOFORT zum Mitnehmen!



Abschied von Helga Müller



Am 27. September verstarb die langjährige Ephoralsekretärin des Alt-Kirchenkreises Wunstorf, Helga Müller, im Alter von 74 Jahren. Von 1972 bis 1991 war sie für die Superintendenten Friedhelm Gerhard und Gerd Steffen in der Stiftsstr.20 tätig. Ihr Fleiß, ihre Zuverlässigkeit, ihre freundliche Zugewandtheit am Telefon und im direkten Umgang mit den Besuchenden

der Superintendentur zeichneten sie besonders aus. Die Liste ihrer Tätigkeiten kann hier nur unvollständig aufgezählt werden: die Organisation von Konferenzen, Terminvereinbarungen, der Briefverkehr, das Verfassen von Protokollen gehörte u.a. dazu. Mit fröhlicher Gelassenheit und hoher Kompetenz bewältigte Helga Müller ihre vielfältigen Aufgaben. „Wem wäre denn geholfen, wenn ich in Hektik verfallen wäre“, war ihr Arbeitsmotto.

Ihrer evangelischen Kirche war Helga Müller weit über ihre Arbeitszeit hinaus eng verbunden, sei es als Lektorin in Gottesdiensten, als Sängerin in der Stiftskantorei oder als ehrenamtliches Mitglied des Kirchenkreisvorstandes. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Hans Müller, dem langjährigen ehrenamtlichen Vorsitzenden des Kirchenkreistages, hat sich Helga Müller um das kirchliche Leben im Alt-Kirchenkreis Wunstorf sehr verdient gemacht. Das bleibt unvergessen!

Am 4. Oktober nahm eine große Trauergemeinde, darunter viele frühere Weggefährten, Abschied von Helga Müller. Dass wir am Lebensende zu Gott, dem Schöpfer und Vollender des Lebens, heimkehren, daran glaubte sie fest. Möge dies ihrer Familie nun zum Trost werden.

Gerd Steffen

Visitation in der Region und in St. Johannes

Alle vier bis sechs Jahre ist es üblich, dass eine Kirchengemeinde von ihrem Superintendenten bzw. ihrer Superintendentin visitiert wird. In einem abgesteckten Zeitraum besucht er/sie dann die Gruppen und regelmäßig stattfindenden Aktivitäten innerhalb dieser Gemeinde beschäftigt sich mit Zahlen und Fakten aus dem Gemeindeleben und inhaltlichen Fragestellungen. Dazu werden Gespräche mit Gemeindegliedern, ehrenamtlichen Mitarbeitern und Angestellten der Kirchengemeinde geführt. Darüber hinaus kommt es auch zu Begegnungen mit Vertretern öffentlicher Einrichtungen im Bereich des Pfarrbezirks, die Berührungspunkte mit dem Gemeindeleben haben. Durch die Visitation gewinnt der Superintendent Einblick in das konkrete kirchliche Leben vorort, zugleich ist es die Chance für Gemeindeglieder, Ehrenamtliche und Angestellte, Fragen und Unsicherheiten zu klären, Meinungen zu äußern oder aber auch Einblick in ihre eigene Verbundenheit zur Gemeinde zu geben.

Im Falle unserer Kirchengemeinde steht die nächste Visitation unmittelbar bevor. Superintendent Michael Hagen wird im Zeitraum vom 21.2.-1.3. unsere Gemeinde besuchen. Die Visitation endet mit dem Visitationsgottesdienst am 1.3. zu dem wir ganz herzlich einladen. Während dieses Gottesdienstes wird der Superintendent über seine gesammelten Erfahrungen und Eindrücke in unserer Gemeinde berichten.

Claus Carsten Möller

Recycling Tintenpatronen / Tonerkartuschen

Patronen und Kartuschen von Ihren Druckern können Sie jetzt gerne im Gemeindebüro der Stifts-Kirchengemeinde abgeben. Wir führen diese einer Recycling-Firma zu und erhalten dafür - so weit die Patronen wiederverwertbar sind - eine kleine Unterstützung. So können Sie der Umwelt und der Gemeinde gleichermaßen einen Gefallen tun!

Für die Region: Vater-Sohn-Kanu-Freizeit

Über Himmelfahrt bietet Pastor Thomas Gleitz eine Kanu-Abenteuertour für Väter mit ihren Söhnen an.

„Wenn Herren auf die Dahme abfahren“, lautet der Titel. Es geht auf Dahme und Spree in ein wenig bekanntes Revier im Osten Berlins.

Weitere Informationen und ein Anmeldeformular gibt es auf der Homepage: <http://www.stiftskirche-wunstorf.de/?q=vater-sohn-2014>



presuhn
BEDACHUNGEN

August Presuhn GmbH & Co. KG
Wunstorf, **Telefon 05031 4029**

Ullis Pflorgeteam
Liebevoll Hände umsorgen Sie

05031-6900020

liebevoll umsorgt
selbstbestimmt
zu Hause leben



FarbGefühl für Viele

Das Team FarbGefühl macht in den Wintermonaten eine Pause.

Bereits am 17. März von 10:00 -13:00 in den Räumen der Corvinus - Kirchengemeinde startet es aber neu mit seinem Angebot. Ab dann bietet die Gruppe auch Typ - Beratungen für Menschen 60 plus, für gestresste Mütter und für die Herren an. Jeweils an einem Montag im Monat erscheint das Angebot für eine dieser Interessengruppen. Näheres erfahren Sie dann über die Presse, die Informationen in den Gottesdiensten unserer Kirchengemeinden und gern auch telefonisch bei Diakonin Karola Königstein, Tel.: 778264 oder bei Frau Elke Weber - Mewis, Tel.: 13677.

Der Kurs ist kostenfrei und Angehörige jeder Glaubensrichtung offen.

Das Team freut sich auf ein paar schöne, entspannte Stunden mit allen Interessierten.

Elke Weber - Mewis

Wohnungslos im Winter!

Es ist kalt! ... und alles wirkt noch trister als sonst. Schwere Lebensbedingungen! Mit einem kleinen Zeichen wollen wir die schwere Zeit ein wenig erträglicher machen für Menschen, die in unseren Dörfern und Städten kein Dach über dem Kopf haben; und wollen ihnen zeigen „Wir denken an euch!“

Dabei sind Sie / seid Ihr gefragt.



Vom 6. - 19. Januar können in den Kirchengemeinden des Kirchenkreises Neustadt-Wunstorf Päckchen mit Inhalt im Wert von 10-15 € abgegeben werden, die ab Ende Januar im Tagestreff Wunstorf und bei der Beratungsstelle für Wohnungslose in Neustadt verteilt werden sollen.

Das könnte in ein solches Paket eingepackt werden:

löslicher Kaffee, Tütensuppe, Hygieneartikel (Duschgel, Zahnpasta,) Dosenwurst,

Nudeln, Kekse, Tee, Dauerkerze, Süßigkeiten (Kaugummi), Gutscheine (z. B. für Drogeriemarkt), Tabak, Blättchen, Feuerzeug, Handschuhe, Schal, Mütze, Hundefutter und vielleicht ein kleiner Gruß ...

Bitte keine verderbliche Ware!!!

Ihr Diakonieausschuss und die Diakoniebeauftragten



„Strickliesel“ sucht Material rund ums Handarbeiten

Für unsere Handarbeitsgruppe „Strickliesel“ im Café St. Johannes suchen wir alles rund ums Handarbeiten: gute Wolle, Strick- und Häkelnadeln, Stickgarne, Handarbeitsbücher etc.

Wir freuen uns, wenn Sie uns unterstützen. Auskunft erteilt gern: Diakonin Karola Königstein, Tel.: 778 264.

Abgeben können Sie Ihre Materialien in den Cafés St. Johannes im Laden von Kurze Wege, Barnestr. 52, dienstagsvormittags und mittwochnachmittags und bei Diakonin Karola Königstein, Stiftsstr. 20.





Weltgebetstag 2014 Wasserströme in der Wüste: Weltgebetstag von Frauen aus Ägypten

In Zeiten politischer und gesellschaftlicher Umbrüche kommt der Weltgebetstag 2014 aus Ägypten. Mitten im „Arabischen Frühling“ verfassten die Frauen des ägyptischen Weltgebetstagskomitees ihren Gottesdienst. Ihre Bitten, ihre Visionen, sie sind hochaktuell: Alle Menschen in Ägypten, christlich und muslimisch, sollen erleben, dass sich Frieden und Gerechtigkeit Bahn brechen, wie Wasserströme in der Wüste! (Jes 41,18ff.)

Wasser ist das Thema des Gottesdienstes – sowohl symbolisch, als auch ganz real. Zum einen ist Ägypten eines der wasserärmsten Länder der Erde. Zum anderen dienen Wasserströme als Hoffnungssymbol für Ägyptens Christinnen und Christen, die unter Einschüchterungen und Gewalt radikaler islamistischer Kräfte leiden.

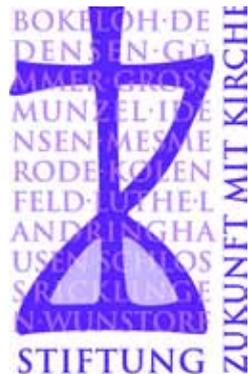
Dass Christen und Muslime, Arme und Reiche, Frauen und Männer 2011 und 2013 gemeinsam für Freiheit und so-

ziale Gerechtigkeit protestierten, gab vielen Menschen Hoffnung. Mit Blick auf die damaligen Forderungen fragt der Weltgebetstag nach der heutigen Situation und nimmt dabei vor allem die ägyptischen Frauen in den Blick. Mit den Kollekten der Gottesdienste werden u.a. zwei ägyptischen Partnerorganisationen unterstützt, die sich für Mädchenbildung und die Mitbestimmung von Frauen einsetzen.

Am Freitag, den 7. März, feiern Menschen rund um den Erdball Gottesdienste zum Weltgebetstag.

Der ökumenische Wunstorfer Vorbereitungskreis lädt zum Weltgebetstagsgottesdienst am Freitag, den 07. März um 18:00 in die Stadtkirche und im Anschluss daran zum Beisammensein mit landestypischen Speisen im Gemeindehaus ein. Gleichzeitig ist auch Gottesdienst in Bokeloh.

Marlene Richter



Stiftung „Zukunft mit Kirche“

Seit dem 1. Juli 2013 vermehrt sich das an uns gestiftete Geld!

Sie stiften uns 3 Euro und wir bekommen noch 2 Euro dazu.

Jeweils einen Euro von der Landeskirche

und einen Euro von unserem Kirchenkreis.

So soll unser Stiftungskapital schneller wachsen, zum Wohl unserer Kirchengemeinden in den Regionen Süd-Land und Süd-Stadt.

Unterstützen Sie uns und helfen Sie mit, kirchengemeindliche Arbeit dauerhaft zu sichern.

Stiftung „Zukunft mit Kirche“ Werte erhalten – Zukunft gestalten

Stiftungskonto:

Stadtparkasse Wunstorf

KTO 116 368 BLZ 251 524 90

Stichwort: Zustiftung

www.zukunft-mit-kirche.de

PS: Tu Gutes und rede auch mal drüber! Seit 2008 hat die Stiftung insgesamt 38 Projekte mit insgesamt 14.680 € gefördert, davon 29 Projekte für Kinder und Jugendliche mit einer Gesamtförderung in Höhe von 12.205,33 €.

Herzlichen Dank an alle, die daran ihren Anteil haben.

Thomas Schlichting

Im Stift:

Kindergottesdienst- Advents- Übernachtung

Nach der Freizeit im Oktober sind Kindergottesdienstkinder im Dezember schon wieder zu einer besonderen Aktion eingeladen. Vom 14. auf den 15. Dezember wird im Gemeindehaus geschlafen. Beginn ist um 15:00 mit Geschichten, Kekse backen, Spielen, Singen und vielen Überraschungen. Sonntag geht es dann bis zum Kindergottesdienst fröhlich weiter. Anmeldungen ab sofort im Gemeindehaus und im Internet.



Dipl.-Ök. Kirsten Schnatzke
STEUERBERATERIN
f. Privat- u. Geschäftskunden

Hasselhorster Str. 18
31515 Wunstorf

Telefon 0 50 31 - 51 75 05
Mobil 0170 - 5 25 88 90

Öffnungszeiten:
Mo.- Do. 09:00 - 15:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Neues aus der Corvinus-Kita

„Gemeinsam etwas Großartiges schaffen“, lautete das Motto für Kinder, Eltern, Großeltern und unser Kita-Team, als Ende September zur Gartenaktion gerufen wurde. Der Plan hieß: Wir bauen gemeinsam ein Baumhaus und für die Krippenkinder ein Spielhaus.

Dank der guten Vorbereitungen im Vorfeld konnte dieses Vorhaben tatsächlich komplett an diesem Tag umgesetzt werden! Ein Gartenarchitekt stand uns dabei mit Rat und Tat helfend zur Seite und gab wertvolle Tipps. Und auch das Wetter zeigte sich von seiner freundlichen Seite.

Als die ersten Familien frühmorgens eintrafen, ahnte noch niemand, welches Treiben an diesem Tag in unserem Kindergarten herrschen würde. So viele Helfer waren gekommen! Überall im Garten wurde gehämmert, gesägt, gebuddelt, es wurden Sträucher zurückgeschnitten und etliche Schubkarren mit Sand transportiert, es wurde gelacht und geplaudert. Den Kindern konnten wir ihren Spaß ansehen, aber auch ihren Stolz, dass ihre Eltern und



wurde den ganzen Tag über gesorgt. Eltern brachten Brötchen und Kuchen mit und vom Kindergarten kamen Getränke und Bratwürstchen.

Als am Abend die letzten Helfer nach

Hause gingen, war alles fertig! Sicherlich wurden am nächsten Tag einige durch Muskelkater oder Rückenschmerzen an die Gartenaktion erinnert. Andere waren sogar so fit, dass sie den Maschsee-Marathon in Hannover mitgelaufen sind! Wir hoffen, dass diese tolle und gelungene Aktion allen Mitwirkenden in guter Erinnerung bleibt und ein Zeichen dafür ist, dass wir gemeinsam etwas Großartiges geschaffen haben.

Für die Kita – Petra Düppers



Großeltern so fleißig mitwirken! Wir hatten so viele fleißige Helfer, dass auch noch kurzentschlossen ein neuer Aufgang zur Rutsche entstanden ist! Mit Brettern und einem dicken Tau können die Kinder nun den neuen Weg erobern. Auch für das leibliche Wohl



Kurze Wege Unsere Treffpunkte im Überblick

- Streetdance Samstags 15:00 - 17:00 (10 - 16 Jahre)
- Tanzkurs Prinzessin aus 1001 Nacht
Mittwochs 16:30 - 17:30 (Mädchen ab 4 Jahren)
- Tribal Style Tanzkurs für Erwachsene
Mittwochs 17:30 - 18:30 (ab 18 Jahren)
- Schülercafe Dienstags 16:00 - 18:30 (ab 10 Jahren)
- Gemeindecafe Mittwochs 15:00 - 17:00 (Basteln und Spielen für Kinder)
- Kindertreff
Donnerstags 15:30 - 17:00 (für Kinder von 6-10 Jahren)
- Breakdancetraining Donnerstags 17:00 - 18:00 (ab 6 Jahren - während des Trainings kein Treffpunkt!)
- Jugendtreff Donnerstags 18:00 - 21:00 (ab 13 Jahren)
- Bolzplatztreff (Bolzplatz am Hallenbad)
Freitags 14:30 - 16:00 (ab 6 Jahren - Treffen vor dem Laden, Barnestraße 52)
- Mädchenzeit Freitags 15:00 - 17:00 (ab 10 Jahren)

Ob **Neubau** oder **Renovierung** – wir sind Ihr Partner für **Komplettbäder** und barrierefreie **Bäder** für alle Generationen

TIMM

Bäder · Heizung · Sanitär

Lange Straße 84
31515 Wunstorf
fon 05031 / 3804
fax 05031 / 4047
email: info@timmweb.de
www.timmweb.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-13.00 u. 14.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-13.00 Uhr

Wir zeigen Ihnen viele interessante, bedarfsgerechte Bad-Lösungen!

Rufen Sie an oder besuchen Sie unsere Bäderausstellung





Bokeloh

- 04.12. 15:00 Gemeinsamer Kirchenkaffee zum Advent mit DRK
 06.12. 16:00 Engelchorprobe
 06.12. 15:00 Krippenspielprobe
 06.12. 10:00 Ökumenischer Grundschulgottesdienst in der St. Konrad-Kirche
 10.12. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
 11.12. 17:30 Geburtstagsbesuchsdienstkreis
 13.12. 16:00 Engelchorprobe
 13.12. 15:00 Krippenspielprobe
 15.12. 17:00 Russischer Winterliederabend; Konzert zu Gunsten der Orgelreinigung
 20.12. 16:00 Engelchorprobe
 20.12. 15:00 Krippenspielprobe
 11.01. 14:00 Kirchenvorstandssitzung
 12.01. 10:00 Präsentation der Taufkannen-Entwürfe im Gd
 14.01. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
 20.01. 19:00 QE-Team
 21.01. 19:00 1. Vorbereitung: Visitationsgottesdienst
 28.01. 09:00 Frauenfrühstück mit Ursula Jungbluth
 28.01. 19:00 1. Vorbereitung Weltgebetstag 2013
 05.02. 19:00 QE-Team
 06.02. 20:00 AG Demografischer Wandel - Zukunft Bokelohs
 11.02. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
 15.02. 19:00 Orgelkonzert mit Michael Merkel

Corvinus

- 01.12. 10:00 Erster KiGo mit Krippenspielprobe
 02.12. 11:00 „Herdgespräche“ – gemeinsam kochen und miteinander essen
 03.12. 16:00-18:00 Spielenachmittag im Gemeindehaus
 03.12. 19:30 Treffen der Ehrenamtlichen mit dem Superintendenten
 04.12. 15:30 Gemeindegottesdienst
 05.12. 18:00 Seniorenweihnachtsfeier in Blumenau
 08.12. 11:00 Kirchenkaffee mit dem Superintendenten
 12.12. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
 15.12. 19:00 Konzert des russischen Männerchores aus Moskau
 18.12. 15:30 Weihnachtsfeier im Gemeindegottesdienst
 23.12. 11:00 Generalprobe des Krippenspiels in der Kirche
 25.12. 18:00 Der Chor „Voice!“ singt im AbendGd
 12.01. 11:00 Kirchenkaffee
 12.01. 17:00 Konzert „Rund um den Flügel“ – mit dem Ensemble Tedesco
 13.01. 19:00 Gemeindegottesdienst
 14.01. 19:30 Teamertreffen KiGo
 15.01. 15:30 Gemeindegottesdienst
 22.01. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
 03.02. 11:00 „Herdgespräche“ – gemeinsam kochen und miteinander essen
 05.02. 15:30 Gemeindegottesdienst
 16.02. 17:00 Konzert „Rund um den Flügel“ – mit dem Ensemble Syringa
 18.02. 19:30 Kirchenvorstandssitzung
 19.02. 15:30 Gemeindegottesdienst

St. Johannes

- 30.11. 16:00 Bläserkreis Wunstorf - Weihnachtsmusik Marktplatz
 03.12. 09:30 Besuchsdienstkreis
 07.12. 16:00 Bläserkreis Wunstorf - Weihnachtsmusik
 14.12. 15:00 Bläserkreis Wunstorf - Nostalgische Weihnacht im Fischer- und Webermuseum Steinhude
 14.12. 16:30 Bläserkreis Wunstorf - Weihnachtsmusik
 21.12. 16:00 Bläserkreis Wunstorf - Weihnachtsmusik
 24.12. 17:30 Bläserkreis Wunstorf - Weihnachtliche Melodien, Stadtkirche
 07.01. 09:30 Besuchsdienstkreis
 16.01. 19:30 Kirchenvorstandssitzung in der KiTa
 21.01. 09:30 Seniorengesprächskreis
 21.01. 19:30 Ökumenische Frauengruppe - Mit der Jahreslosung in das neue Jahr Gemeindehaus Stift
 30.01. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben
 04.02. 09:30 Besuchsdienstkreis
 13.02. 19:30 Kirchenvorstandssitzung in der KiTa
 18.02. 09:30 Seniorengesprächskreis
 18.02. 19:30 Ökumenische Frauengruppe - Einstimmung a. d. Weltgebetstag Gemeindeg. St. Bonifatius
 27.02. 19:30 Gesprächskreis Glaube und Leben
 28.02. 19:00 Ökumenische Frauengruppe - Zwischen Tradition und Moderne Gemeindehaus Stift

Stift

- 02.12. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
 05.12. 14:30 Café „K“: Wir basteln zusammen einen Weihnachtsstern
 05.12. 19:30 Krippenspielprobe
 07.12. 11:00 Matinee im Advent: Ave Meres Sterne
 11.12. 14:30 Klein-Heidorner-Kirchen-Café
 12.12. 18:15 Besuchsdienstkreis
 12.12. 19:30 Krippenspielprobe
 14.-15.12. Kindergottesdienst-Adventsübernachtung
 14.12. 11:00 Matinee im Advent: Orgelkonzert - Christian Conradi (Kreiskantor Burgdorf) spielt „Alte Meister“
 16.12. 19:00 Spiel!Gemeinde
 18.12. 09:00 Hospizfrühstück
 19.12. 19:30 Männerkreis m. Visitation
 19.12. 19:30 Krippenspielprobe
 21.12. 11:00 Matinee im Advent: Die Schola
 21.12. 14:30 Tauschring
 23.12. 15:00 Krippenspielprobe
 06.01. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
 16.01. 14:30 Café „K“ mit Besuch von Sup. Hagen im Rahmen der Visitation
 20.01. 19:00 Kirchenvorstandssitzung
 03.02. 19:00 Kirchenvorstandssitzung-Sitzung
 06.02. 14:30 Café „K“ – Timo Breuer berichtet von seinem Theologiestudium
 20.02. 14:30 Café „K“ – selbstgebackener Kuchen, Kaffee und Tee aus fairem Handel
 22.02. 09:00 Frauenfrühstück
 28.02. 19:00 Vortrag: Situation der Frauen in Indien



Bokeloh

Kindergottesdienst in der Schulzeit, sonntags 10:00-11:00
 Kigo - Team 14täglich, i.d.Regel dienstags/mittwochs 19:30
 Frauenfrühstück, J. Rohrbach, dienstags 09:00-11:00 s. S. 12
 Geburtstagsbesuchsdienst alle 8 Wo. mittwochs 17:30-19:00
 Gottesdienst-Vorbereitungsteam nach Vereinbarung, s. S. 12
 Krabbelgruppe Nina Hartmann mittwochs 09:00-11:00
 Redaktionskreis „Regenbogen“, H.Kaiser nach Vereinbarung

Kreis der Gemeindebriefausträger: Inge Prick/ Gemeindebüro
 „Kirchen-Öffner-Team“: I. u. W.Grünwald nach Vereinbarung
 Lesungen im Gd: Anne-Dore Gründer nach Vereinbarung
 „Offenes Singen“: G. Laqua, 1. Montag im Monat 19:00
 Pilgern, G.Laqua, nach Vereinbarung
 Qualitätsentwicklungs-Team: Angelika Schmitt

Corvinus

Gemeindekreis, W. Bonnke/G. Gerloff-Kingr.mittwochs 15:30
 Kirchenchor, A. Bogdan mittwochs 19:00-21:00
 Voice!-Chor, A. Moll, ☎ 01578-5289676 mont. 19:30-21:30
 Eltern-Kind-Gruppen, über das Pfarramt ☎ 72222
 Mo - Do 10:00-12:00 und 16:00-18:00
 Bläserensemble, C. Broecker nach Vereinbarung
 Kindergottesdienst jeden ersten Sonntag im Monat 10:00
 Treffen KiGo-Team nach Verabredung ☎ 72222

Kunterbunter Kindermorgen lt. Aushang 10:00-12:00 oder
 15:00-17:00
 Flötengruppe, U. Mareik 14-täglich freitags 16:30
 Jugendgruppe 14-täglich freitags 18:00
 Besuchsdienst nach Vereinbarung
 Freie Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenab-
 hängige und deren Angehörige ☎ 05033-963804
 dienstags 19:00

St. Johannes

Unsere Treffpunkte bei „kurze Wege im Laden“

Tanzkurs Prinzessin aus 1001 Nacht (ab 4 J.) Mi 16:30-17:30
 Tribal Style Tanzkurs (ab 18 Jahre) Mi 17:30-18:30
 Schülercafé (ab 10 Jahre) Di 16:00-18:30
 Gemeindecfé (Basteln u. Spielen f. Kinder) Mi 15:00-17:00
 Kindertreff (6-10 Jahre) Do 15:30-17:00
 Breakdancetraining (ab 6 Jahre) Do 17:00-18:00
 Jugendtreff (ab 13 Jahre) Do 18:00-21:00
 Bolzplatztreff (ab 6 Jahre) Fr 14:30-16:00
 Mädchenzeit (ab 10 Jahre) Fr 15:00-17:00
 Streetdance-Training (10-16 Jahre) Sa 15:00-17:00
 Bücherei: mittwochs und donnerstags von 16:00-18:00
 im Keller von Haus Johannes,
 Bläserkreis, G. Gaubisch, ☎ 3937, donnerstags 20:00-21:30

Förderverein Kita:

foerderverein-kita@st-johannes-wunstorf.de
 Gesprächskreis „Glaube und Leben“, Ehepaar Möller, Mühlen-
 kampstr. 41, jeden letzten Donnerstag im Monat
 Jugendchor, Anke Drude, ☎ 705854, dienstags 18:15-19:15
 Kammermusikgruppe, G. Gaubisch, ☎ 3937,
 14-täglich, freitags 19:00-21:00
 Fröhlicher Tanzkreis, E. Lodahl, ☎ 72948 mittwochs 14:30
 Kinderkatechese, Kuppelsaal, donnerstags 15:30-16:30
 Literaturgesprächskreis, 2. Montag im Monat 20:00-22:00
 Ökumenische Frauengruppe, Erce Inga Frost ☎ 4104
 Seniorengesprächskreis „Im Gespräch“,
 3. Dienstag im Monat, 09:00-10:30
 Hornensemble, G. Gaubisch, ☎ 3937, montags 20:00-21:30

Stift

Für Kinder

Krabbelgruppe n.Vereinbarung

Für Jugendliche

Kindergottesdienst-Team (P.Gleitz) donnerstags 18:00-20:00
 Christliche Pfadfinder (www.cpd-wunstorf.de)
 Wölflinge (ab 8 J.), cpd-wunstorf@gmx.de
 Jungs und Mädchen 7-10 J.: montags 16:30-18:30
 Pfadfinderstufe (ab 11 Jahren), Torben Stein,
 cpd-wunstorf@gmx.de
 Mädchen 10-12 J.: dienstags 17:00-19:00
 Mädchen 12-13 J.
 Jungs 10-12 J.: montags 17:00-19:00
 Jungs 12-14 J.: dienstags 17:00-19:00
 Jungs 14-15 J.: mittwochs 17:00-19:00
 Jungs 15-17 J.: mittwochs 18:00-20:00
 Jugendliche 15-25 J. (Mitarbeiter): montags 19:15-20:30

Für Senior/innen

„Spinnstube“ Info bei Margret Möller ☎ 12254
 Altenkreis Klein Heidorn, P. C.Ulrich Freizeitheim, 4. Mittw.

Kirchenmusik Kantorin Claudia Wortmann:

Kinderkantorei nach Vereinbarung
 Jugendkantorei dienstags 17:00-18:00
 Kantorei der Stiftskirche mittwochs 20:00-21:45

Verschiedene Gruppen

Besuchsdienst, P. Wulff ☎ 3208 i.d.R. vorletzter Do, s. S. 12
 Café K, Anni Lechner, ☎ 14734
 Förderverein Kantorei Wunstorf, Rüdiger Dehmel ☎ 12629
 Förderverein Kindergarten, Manuel Staber ☎ 9746105
 Forum Stadtkirche, Walter Ehrlich ☎ 2608
 Frauenfrühstück Marlene Richter ☎ 16996, s. S. 12
 Frauengesprächskreis Christel Albrecht ☎ 3946
 2. Mittwoch im Monat 20:00-22:00
 Guttempler montags 20:00-21:30
 Hausaufgabenhilfe Rückenwind, Peter Kuschel ☎ 3779
 Landeskirchliche Gemeinschaft dienstags 19:30-21:00
 2. und 4. Sonntag
 Männerkreis, P. Wulff ☎ 3208 i. d. R. letzter Do.
 Mütterkreis, Ulrike Görlich ☎ 4259 nach Bekanntgabe
 Regenbogen, Reinhard Bruns, Thomas Gleitz, n.V. ☎ 3465
 Spiel!Gemeinde, i.d.R. dritter Montag (s.S. 12), 19:00-22:00



Datum	Bokeloh	Corvinus	Klinikum der Region (LKH)
30.11.			
01.12. 1. Advent		10:00 Gd, Pn. G.-Kingr. 11:00 Ta -Gd, 10:00 KiGo m. Krippenspielprobe	10:00 Gd, L. Zöllner
04.12.	19:00 Adventsandacht, Ln. Kaiser		
06.12.	10:00 Schul-Gd St. Konrad		
08.12. 2. Advent	10:00 Gd mit Ta , Pn Dr. Pabst 16:00 Familienandacht im Wald, Pn Pabst	10:00 VisitationsGd m. d. Superintendent, VOICE! u.d. Brass-Ensemble, KiGo	
11.12.	19:00 Adventsandacht, Ln. Kaiser	10:00 SchulGd mit der Oststadtschule	
13.12.			
15.12. 3. Advent		10:00 Gd mit dem Corvinuschor Ln. Bannert, 11:00 KiGo u. Krippenspielprobe	10:00 Gd, L. Harland-Ahlborn
18.12.	19:00 Adventsandacht, Ln. Kaiser		
19.12.		17:00 Weihnachtsgd d. KiGa m. Krippenspiel	
22.12. 4. Advent	10:00 PlattdeutscherGd, Präd. Köster-Casper	10:00 LiederGd, Pn. Gerloff-Kingreen, 11:00 KiGo und Krippenspielprobe	
24.12. Heiligabend	15:30 Christvesper m. Krippe, Pn. Dr. Pabst 17:00 Christvesper, Pn. Dr. Pabst 23:00 Christmette, Pn. Dr. Pabst	15:30 Gd f. Kinder m. Krippenspiel, Pn. G. -K. 16.15 FamilienGd m. Krippenspiel, Pn. G. -K. 17.15 Christvesper f. Erwachsene, Pn. G. -K. 23:00 Musikalische Christnacht, P. Kingreen	14:30 Gd, L. Bannert, an-schl. Kirchenkaffee
25.12. 1. Weihnachtst.		18:00 Musikalischer AbendGd m. dem Chor „Voice!“ und Ta , Pn. Gerloff-Kingreen	
26.12. 2. Weihnachtst.	10:00 Festgd. Präd. Richter	10:00 FestGd, P. Wulff	
29.12. So.n. Weihn.	s. Stiftskirche	10:00 Gd, Ln. Bannert	
31.12. Altjahrsabend	16:30 Andacht mit Ab , Pn. Dr. Pabst	17:00 Gd mit Ab , Pn. Gerloff-Kingreen	16:00 Gd, L. Harland-Ahlborn
01.01.2014 Neujahr			
05.01. 2. So.n. Weihn.		10:00 Gd in der Winterkirche, Präd. Richter	
12.01. 1. So.n. Epiph.	10:00 Gd, mit Ta . und Vorstellung der Taufkannenentwürfe, Pn. Dr. Pabst	10:00 Gd in der Winterkirche, Pn. G. -K. 10:00 KiGo, 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Gd mit Ab Pn. Hoidis
17.01.			
19.01. 2. So.n. Epiph.	10:00 KiGo, Pn. Dr. Pabst	10:00 Gd in der Winterkirche, Pn. Gerloff-Kingreen	
20.12.			
26.01. 3. So.n. Epiph.	10:00 KiGo 10:00 Gd mit Ab , Pn. Dr. Pabst	10:00 Gd in der Winterkirche, Pn. Gerloff-Kingreen	10:00 Gd, Pn Hoidis
02.02. 4. So.n. Epiph.		10:00 Gd in der Winterkirche, L. Breuer / Ln. Gierke-Breuer	
09.02. L. So.n. Epiph.	10:00 KiGo, Pn. Dr. Pabst 17:00 Visitations-Gd m. Sup. Hagen	10:00 Gd in der Winterkirche, Pn. G.-K. 10:00 KiGo 11:00 Kirchenkaffee	10:00 Gd, L. Bannert
16.02. Septuagesimae	10:00 KiGo	10:00 Gd in der Winterkirche, Pn. Gerloff-Kingreen	
23.02. Sexagesimae	10:00 KiGo 10:00 Gd. Ln. Rohrbach	10:00 Gd in der Winterkirche, Pn. Gerloff-Kingreen	10:00 Gd, L. Harland-Ahlborn
28.02.			

jeden Di 08:30
Morgenandacht der Kita
Im Advent: „Montags im Advent“ um 08:30



P = Pastor, **Ab** = Abendmahl, GK = Gemeinschaftskelch, EK = Einzelkelch **Ta** = Taufmöglichkeit, Präd = Prädikant/Prädikantin, L = Lektor/Lektorin, Sup.=Superintendent

Haus Johannes – Kuppelsaal	Stiftskirche/Stadtkirche	Klein Heidorn	Datum
	18:00 Jugendgd zum Advent		30.11.
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Möller	10:00 Gd mit Ta und Ab , P. Wulff	10:00 Gd, Ln Gierke-Breuer	01.12. 1. Advent
	17:30 Worte u. Lieder zum Advent, P. Gleitz		04.12.
			06.12.
10:00 Gd und KiGo mit Chor aus Mesmerode, P. Ulrich	10:00 Gd, P. Gleitz		08.12. 2. Advent
17:00 Weihnachtsgd der Kita, Stiftskirche	17:30 Worte u. Lieder zum Advent, P. Wulff		11.12.
19:00 Wochenschluss- Ab	16:00 Kindergarten-Advents-Gd, P. Gleitz		13.12.
10:00 Gd und KiGo mit Jugendchor, Ln. Frost	10:00 Gd mit Ta , P. Wulff 09:30 KiGo		15.12. 3. Advent
	17:30 Worte u. Lieder zum Advent, P. Gleitz		18.12.
10:00 Gd und KiGo mit Männergesangsein Idensen, P. Möller	10:00 Gd Sup. Hagen		22.12. 4. Advent
Stadtkirche	15:00 Christvesper m.Krippenspiel, P. Gleitz		24.12.
15:00 FamilienGd mit Musical, P. Möller	16:30 Christvesper, P. Gleitz	16:30 Christvesper, P. Wulff	Heiligabend
16:30 Christvesper, P. Ulrich	18:00 Christvesper, P. Gleitz		
18:00 Christvesper mit Bläserkreis, P. Möller	23:00 Christmette, P. Wulff		
10:00 FestGd mit Bläserkreis, P. Möller	10:00 FestGd, P. Gleitz		25.12. 1. Weihnachtst.
11:00 Spanischsprachiger FestGd, P. Möller	10:00 FestGd, Pn. Gerloff-Kingreen		26.12. 2. Weihnachtst.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd, Pn. Pabst		29.12. So.n. Weihn.
18:00 Ab -Gd, P. Möller	18:00 Gd, P. Gleitz	17:00 Gd, P. Gleitz	31.12. Altjahrsabend
	10:00 Gd, P. Wulff		01.01.2014 Neujahr
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Möller	Ab jetzt: Stadtkirche!		05.01.
	10:00 Gd mit Ab (GK), P. Gleitz		2. So.n.Weihn.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd mit Taufgelegenheit, P. Wulff / Präd. Peter		12.01. 1. So.n.Epiph.
19:00 Wochenschluss- Ab			17.01.
10:00 Gd, P. Ulrich	10:00 Gd z.Visitation, P.Wulff/P.Gleitz/Sup. Hagen, Kirchenkaffee, 09:30 KiGo		19.01. 2. So.n.Epiph.
	08:45 SchulGd Hölty Gymn., Pn. v. Stemm 10:15 Schul-Gd IGS, Pn. Oberheide 16:00 Weihnachts-gd der Kita, P. Gleitz		20.12.
10:00 Gd, Ln. Frost	10:00 Gd mit Ta , P. Schuegraf / P. Gleitz	10:00 Gd, Ln. Harland-Ahlborn	26.01. 3. So.n.Epiph.
10:00 Gd mit Ab und KiGo, P. Ulrich	10:00 Gd mit Ab (EK), P. Wulff		02.02. 4. So.n.Epiph.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd mit Ta , P. Gleitz		09.02. L. So.n.Epiph.
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd, Ln. Harland-Ahlborn 09:30 KiGo		16.02. Septuagesimae
10:00 Gd, P. Möller	10:00 Gd, Präd. Richter	10:00 Gd, Ln. Gierke-Breuer	23.02. Sexagesimae
19:00 Wochenschluss- Ab			28.02.

Jeden Mittwoch 17:00
12-Minuten-Andacht

im Anschluss an das Gemeindecfé, in den Räumlichkeiten von Projekt „Kurze Wege“ mit Pastor Ulrich, Pastor Möller oder Diakonin Königstein.



Arbeit des QE-Teams: Auftakt zur Leitbild- entwicklung

Am 11. August sind sie im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt worden. Seitdem haben sie schon viel erreicht, u. a. haben die Mitglieder des Qualitätsentwicklungsteams die Ideenbörse am 29. Oktober vorbereitet. Die Ergebnisse der Diskussion zur Leitbildentwicklung waren danach im Gemeindesaal anzusehen, damit Interessierte ihre Ideen und Beiträge ergänzen konnten. Von Anfang Dezember bis Februar werden Arbeitsgruppen die Ergebnisse zusammentragen und zu ersten Textvorschlägen verarbeiten. Die Mitglieder des Quali-

tätsentwicklungsteams werden einen Entwurf zur weiteren Diskussion im Anschluss an den Gottesdienst zur Visitation am Sonntag, den 09. Februar, um 17:00 vorstellen. Alle Anregungen und Beiträge zur Leitbildentwicklung sind schon vorher herzlich willkommen.

Wer sich auf diese Weise für die Kirchengemeinde einsetzen möchte, kann sich gerne an A. Schmitt oder jedes andere Mitglied des QE-Teams wenden, um weitere Informationen zu bekommen.

Betonsanierung am Kirchturm

Gerade noch rechtzeitig vor dem ersten Herbststurm war das Gerüst aufgestellt und die Pläne schließlich windfest gemacht. Die Sanierung erwies sich leider als aufwendiger als zuerst erwartet. Außerdem konnte das Gerüst so für weitere Arbeiten ausgenutzt werden. Der Kirchenkreis hat eine 80% Mitfinanzierung zugesagt! Trotzdem ist damit die Baurücklage fast aufgebraucht.

Wir hoffen, dass dann auch dieser prominente Gebäudeteil unserer Kirche saniert ist und uns weitere Gerüste in naher Zukunft erspart bleiben.

Weihnachtspause im Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist vom 19. Dezember bis 14. Januar geschlossen. Bitte lassen Sie uns rechtzeitig wissen, wenn Sie einen Patenschein o. ä. benötigen.

Familienandacht im Wald

„Wie der Tannenbaum in das Weihnachtszimmer kam“ - Unter diesem Motto steht die Familienandacht im Wald am zweiten Advent, 08. Dezember, 16:00. Wer die Logistik unterstützen kann oder den Gottesdienst mit vorbereiten möchte, melde sich im Gemeindebüro. Das Treffen zur Vorbereitung findet am Mittwoch, 27. November, um 19:00, im Sitzungszimmer statt.

Innehalten im Advent

ab Mittwoch, den 4. Dezember, um 19:00, bieten wir Ihnen drei Mal die Gelegenheit. Wie zu den Passionsandachten wollen wir gemeinsam singen, beten, still werden in der geschäftigen Zeit und uns so auf das Kommen Jesu vorbereiten.

Ökumenischer Schul- gottesdienst am Niko- laustag im Butteramt

Die Kinder der Grundschule bereiten einen ökumenischen Gottesdienst zum Nikolaustag vor, zu dem auch Eltern und Großeltern herzlich eingeladen sind. Der Gottesdienst beginnt um 10:00 in der St. Konrad Kirche.

Advent auf Plattdeutsch

Am 4. Advent hält Prädikantin Ursula Köster-Casper aus Kolenfeld den Gottesdienst in plattdeutscher Sprache.



Wir sind Ihre Experten
für

- Zentralheizungen
- Sanitäre Anlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solar-Anlagen
- Komplett-Bad-Sanierungen incl. Fliesenarbeiten

Düendorfer Weg 33
31515 Wunstorf
Tel.: 05031/4067
Fax 05031/9547-14


**SCHNEIDER
& SOHN**
GmbH
Meisterbetrieb

Brändel
Blumen + Pflanzencenter
Garten- und Landschaftsbau

Am Kalkofen 5, 31515 Wunstorf
Tel.: 05031-7 59 34, Fax 05031-76008

Malereibetrieb
HEINELT

31515 Wunstorf - Auf Bösselhagen 2
Tel. 0 50 31 / 45 73 - Fax 0 50 31 / 1 58 22

LebensRAUM GmbH
Wohnen, Betreuung und Pflege in Nöpke

Das familiäre Alten- und Pflegewohnheim der Familie Gruppe mit der persönlichen Atmosphäre

Freundliche Betreuung, fachkundige Pflege
Kurzzeit- und Verhinderungspflege

EA.: 825,93 €/Mon (PfSt I.), 901,51 €/Mon (PfSt II.), 1005,73 €/Mon (PfSt III.)
Lebensraum-Noepke@t-online.de www.Lebensraum-Noepke.de
Nöpker Str. 17, 31535 Neustadt, Tel.: 05034 87 97 381



Engel und Hirten gesucht

Wer sich als Engelschorkind oder Hirte auf den Weg zur Krippe machen will, melde sich bei Cornelia Ritter und Kim Sindermann. Sie leiten und organisieren die Vorbereitungen für Engelchor und Krippenspiel.

„Offenes Singen“ –

Vorbereitung auf den Weltgebetstag
Das Projekt für alle Singfreudigen, „Offenes Singen“, wird von Januar bis März unter der Leitung von Adelinde Sebald die Lieder des Weltgebetstages 2014 einüben. Alle, die sich auf diese Weise in den weltweiten Gottesdienst vorbereiten wollen, sind herzlich zu den nächsten Treffen am 06.01. / 03.02. / 03.03. um 19:00 in den Gemeindesaal eingeladen. Nur Spaß am Singen ist mitzubringen. Ansprechperson für Interessierte ist Gudrun Laqua.

Wer lesen, kochen oder sich auf andere Weise beteiligen will, findet eine erste gemeinsame Vorbereitung des Weltgebetstagsgottesdienstes für alle Interessierten aus dem Butteramt am Dienstag, den 28. Januar, um 19:00 im Gemeindesaal statt.

Suppe für den Superintendenten?

Im Rahmen der gemeinsamen Visitation der Region Süd Stadt wird Superintendent Michael Hagen mit seinem Visitationsteam auch die Kirchengemeinde Bokeloh besuchen. Sie werden in der ersten Februarwoche an Veranstaltungen teilnehmen und mit Gemeindegliedern ins Gespräch kommen wollen. Auch deshalb feiern wir den Gottesdienst zur Jahreslosung mit anschließendem Empfang erst am Sonntag, den 09. Februar, um 17:00.

Ob es dazu Suppe oder Fingerfood geben, wie der Gottesdienst gestaltet wird, das wird in der Vorbereitung am Dienstag, den 21. Januar, um 19:00 besprochen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Wer in der Küche, bei Aufbau oder Abbau helfen kann, melde sich bitte im Gemeindebüro.

MittagsMiteinander

Seit Mittwoch, den 23. Oktober stehen Rita Seegers und ihr



Team wieder für alle in der Gemeindefeischüche, die einmal in der Woche in großer Runde im Gemeindesaal miteinander Mittag essen wollen. Alle sind herzlich willkommen! Das Gericht der Woche entnehmen Sie bitte den Schaukästen.

Aus organisatorischen Gründen sind Anmeldungen bis zum Sonntag Abend bei Rita Seegers erbeten.

Konzerte zu Gunsten der Orgelreinigung

Er hat das erste Konzert zu Gunsten der Orgelreinigung gegeben. Nun wird er zum Ausklang des Winters am 15. Februar ab 19:00 wieder bei uns musizieren: der Stiftskantor Michael Merkel



aus Locom bringt Werke von Zipoli über Fescobaldi bis hin zu Ausschnitten aus italienischen Opern zu Gehör. Helga Kaiser sorgt wieder für den passenden kulinarischen Rahmen im Gemeindesaal. Eintrittskarten zum Preis von € 15,- pro Erwachsenen und € 10,- für Jugendliche, zugunsten der Orgelreinigung, können im Gemeindebüro und in der Postagentur erworben werden.

Russischer Winterliederabend

Russisches Wintermärchen ohne in die Kälte nach Sibirien zu fahren – in der Ev.-luth. Kirche in Bokeloh – das gab's noch nie! Es ist uns gelungen, für den 3. Adventssonntag ein sechsköpfiges Gesangsensemble aus St. Petersburg zu engagieren. Wie auch zu unseren bisherigen Konzerten zugunsten der Orgelreinigung, wird der Eintritt € 15,- für Erwachsene und € 10,- für Jugendliche betragen. Erwarten dürfen Sie einen gesanglich romantischen Winterabend mit einer Pausenlesung. Abgerundet wird der Abend mit kleinen Köstlichkeiten, z.B. russischer Schokolade. Eintrittskarten für dieses Konzert sind in der Postagentur Bokeloh und im Gemeindebüro erhältlich sein.

[Wettbewerb der Ideen für eine neue Taufkanne

Im Rahmen des Einbauprojekts und während der Vorbereitungen auf den 50. Geburtstag des Kirchengebäudes fiel auf, dass zur Kirchengründung von Gemeindegliedern gestiftete Unikate angeschafft wurden, z.B. das Kreuz oder die vier Altarleuchter. Als Taufkanne wird im Moment aus pragmatischen Gründen eine silber-

ne Thermoskanne genutzt. Immer wieder gab es Anregungen aus der Gemeinde, eine eigene Taufkanne anzuschaffen. Erste Spenden zu diesem Zweck wurden bereits vor 2009 gegeben. Nun hat der Kirchenvorstand beschlossen, diese Lücke der Sakralgegenstände zu schließen und im Sinne der Gründungsmitglieder der Kirchengemeinde weitere Unikate für unsere Kirchengemeinde entwerfen zu lassen. Fünf Studierende nehmen nun an einem Wettbewerb teil und präsentieren ihre Entwürfe für Taufkanne und Osterkerzenleuchter am Sonntag, den 12. Januar, im Anschluss an den Gottes-



dienst im Gemeindesaal Interessierten. Die Präsentation ist an einer Moderationswand bis zum Empfang nach dem Gottesdienst zur Visitation am Sonntag, den 09. Februar, um 17:00 zu besichtigen.

Der Wettbewerb wird auf Initiative des Kirchenvorstandes ausgerichtet und begleitet von Prof. Dr. Thorsten Albrecht, Kunstreferat der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, sowie Verw.-Prof. Hartwig Gerbracht und Dipl. Designer Cord Theinert von der Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim, Fakultät Gestaltung. Fünf Studierende haben sich im Oktober den Kirchoraum angesehen und der Küsterin Sigrid Heise und Pastorin Dr. Vera Christina Pabst viele Fragen zur Taufpraxis gestellt.

Auch die Konfirmanden werden sich mit dem Thema „Taufe“ ausführlicher befassen. Und für Sonntag, den 27. April, ist ein Familiengottesdienst mit Tauf(erinnerungs)-Fest und anschließend, gemeinsamen Mittagessen geplant. Haben Sie Rückfragen oder Ideen

zu diesem besonderen Gottesdienst mit Taufgelegenheit wenden Sie sich bitte an Pastorin Dr. Vera C. Pabst.

Kirchenkaffee

Am Dienstag, den 25. Februar, lautet das Thema: „Alt sein – Älter werden – das Alter ist (un-)heilbar.“ Wir begrüßen dazu Margret Möller aus Wunstorf.

Benötigen Sie z.B. zum Kirchenkaffee oder zum Gottesdienst eine Mitfahrgelegenheit. Dann lassen Sie es uns im Gemeindebüro bis eine Woche vor dem Kirchenkaffee wissen! Es gibt ehrenamtlich Engagierte, die Sie gerne abholen kommen.

Die Vorbereitungsteams freuen sich auf Ihr Kommen.



Erreichbarkeit der Pastorin

Vor einem Jahr habe ich eine Stelle als theologische Mitarbeiterin an der Heimvolkshochschule Loccum angetreten und bin – wie seit meiner Übernahme der Pfarrstelle im November 2008 – mit 50 % meiner Arbeitszeit und –kraft weiter als Ihre Pastorin der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bokeloh im Dienst. Trotz aller Schwierigkeiten scheint es keine sinnvollere Lösung zu geben, um beiden Arbeitsfeldern gerecht zu werden, denn die bisherige Lösung beizubehalten:

Ich bin in der Regel am Dienstag und Donnerstag ab 15:00 und mittwochs ganztägig sowie einmal im Monat ein ganzes Wochenende lang in der und für die Kirchengemeinde aktiv. Außerdem feiere ich an einem weiteren Wochenende sonntags mit Ihnen Gottesdienst. Bestattungen können – wie gewohnt – wochentags um 14:00 gehalten werden. Bitte nehmen Sie aufgrund der Wochenendregelung frühzeitig Kontakt zur mir auf, wenn Sie eine Taufe, Ihre Trauung oder Ihr Ehejubiläum planen.

Wenn Sie mir eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter in meinem Amtszimmer (5150354) hinterlassen oder per Email an kg.bokeloh@evlka.de schicken, werde ich mich – so schnell wie möglich – mit Ihnen in Verbindung setzen.

Ihre Pastorin Dr. Vera C. Pabst

Frauenfrühstück

Im Sommer wird die Fußballweltmeisterschaft das südamerikanische Land Brasilien in den Blickpunkt der Weltaufmerksamkeit rücken. Die Wunstorferin Ursula Jungbluth, berichtet als unsere Referentin bereits beim Frauenfrühstück am Dienstag, den 28. Januar, ab 09:00, von ihren Erfahrungen als Praktikantin in den Partnergemeinden unseres Kirchenkreises.



Köritz Bestattungen

1934 - 2009

Wir helfen, beraten und betreuen.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung der Formalitäten
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Wunstorf-Bokeloh, Steigerstr. 9

Tel.: 05031-4304 ° Fax 05031-67138





Krippenspiel Heiligabend:

An den vier Adventssonntagen machen wir uns auf den Weg nach Bethlehem und bereiten das Krippenspiel für Heiligabend vor.



Kindergottesdienst:

Im neuen Jahr starten wir am 12. Januar um 10:00 mit dem KiGo. Wir beginnen in der Kirche und treffen uns dann im Gemeindehaus zu Spielen, Bastelarbeiten und Geschichten. Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz.

Hier die Termine:

Sonntag, 12. Januar 10:00

Sonntag, 09. Februar 10:00

Sonntag, 09. März 10:00

Musik in Corvinus:

In der Winterzeit wird die Reihe der „Konzerte in Corvinus“ fortgesetzt.

Am 3. Adventssonntag, den 15. Dezember wird der russische Männerchor „Zum Heiligen Wladimir“ um 19:00 in unserer

Kirche mit seinem traditionellen Benefizkonzert auf Weihnachten einstimmen. Der Eintritt ist frei, Spenden für ein Moskauer Kinderkrankenhaus sind sehr willkommen.

Im Neuen Jahr eröffnet das Ensemble Tedesco, in diesem Jahr als

Klarinetten trio, unsere Kammermusikreihe „Rund um den Flügel“.

Am Sonntag, den 12. Januar um 17:00 sind im Gemeindehaus Werke von L. v. Beethoven und J. Brahms zu hören für Klarinette, Violoncello und Klavier.

Am Sonntag, den 16. Februar um 17:00 spielt das Ensemble Syringa

sein aktuelles Programm: „... dass meine Seele singe!“ Die drei Musiker Sandra Engelhardt (Sopran), Andreas von Kessinger (Violoncello) und Martin Schulte (Klavier) präsentieren geistliche und weltliche Lieder aus vier Jahrhunderten, Barock-Arien, Romantische Lieder und Klassische Solowerke.

Am Sonntag, den 09. März um 17:00 musiziert Tim Ovens (Klavier) zusammen mit Wolfgang Wunderer (Violoncello) Werke von E. Bloch und R. Schumann. Tim Ovens ist bereits zum dritten Mal in zu Gast Corvinus.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. Um Spenden zur Kostendeckung wird gebeten.

„Fünf vor der Ehe“

Am 26. September gibt das Ensemble „Fünf vor der Ehe“ erneut ein Konzert in Corvinus! Mit ihrem neuen Album „Ti-



gerbaby“ begeistert die Gruppe bereits ein großes Publikum. Lassen Sie sich auch begeistern und merken sich den Termin schon einmal vor.

Karten im Vorverkauf gibt es ab Juli. Sie können sich jedoch schon jetzt verbindlich vormerken lassen unter der Email-Adresse: konzert@corvinus.de Mehr dazu auf unserer Homepage: www.corvinuskirche.de

„Voice!“ singt im Gottesdienst:

Am 1. Weihnachtstag um 18:00 singt der Chor „Voice!“ im stimmungsvollen Abendgottesdienst Weihnachtslieder und lädt zum Mitsingen ein.

Spiele-Nachmittag für alle Generationen:

In der Adventszeit laden wir ein zum gemütlichen Spielnachmittag für alle Generationen am Dienstag, den 03.12. in der Zeit 16:00 – 18:00 ins Gemeindehaus. Die Termine im neuen Jahr entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.corvinuskirche.de und der Tagespresse.

DER NORDSTÄDTER

IHR PROFI FÜR ALLE ANFALLENDEN AUFGABEN...

HECKEN- UND BAUMSCHNITT

EINEBNUNG VON GRABSTÄTTEN NACH ABLAUF

**Rufen Sie an: Norbert Voll
Tel.: 05031 / 14811**

NORBERT VOLL

**...AM HAUS
...UMS HAUS**

Bestattungsvorsorge

Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen

eigener Trauerdruck

eigene Abschiedshalle

kompetente Beratung

**Neustädter Straße 1 A
31515 Wunstorf**

Telefon: (05031) 915 810

**info@thorns-bestattungen.de
www.thorns-bestattungen.de**

THORNS Bestattungen

Inh. Tim Schustereit e. K.

Wir helfen Ihnen in schweren Stunden!





Kirchenkaffee

Einmal im Monat laden wir Sie nach dem Gottesdienst um 11:00 ein zu selbst gebackenem Kuchen, Kaffee und Tee. Hier ist Gelegenheit, sich in gemütlicher Runde über den Gottesdienst auszutauschen oder einfach nur so ins Gespräch zu kommen.

Unser Team freut sich über viele Besucher!

Die Termine finden Sie bei den Gottesdiensten in der Mitte dieses Heftes und auf unserer Homepage.

Kirchenkino in Corvinus

Unser Kirchenkino ist gut angelaufen und hat sich inzwischen etabliert. Auch im neuen Jahr werden an jedem 4. Freitag im Monat nachmittags um 15.30 Uhr ein Familienfilm für Kinder und abends um 20:00 ein Film für Erwachsene im Gemeindehaus gezeigt.

Hier die nächsten Termine und Filme:

24. Januar, 15:30: „Ich – einfach unverbesserlich II“

20:00: „Der große Gatsby“

28. Februar, 15:30: „Die Abenteuer des Huck Finn“

20:00: „Kairo 678 – Aufstand der Frauen“

Ein Film passend zum Thema des Weltgebetstages

28. März, 15:30: Film steht noch nicht fest

20:00: Film steht noch nicht fest

Herdgespräche

Gemeinsam kochen macht Spaß, zusammen essen noch viel mehr! Während der ersten Herdgespräche war es nicht

nur gesellig, sondern auch interessant! Neue Rezepte wurden ausprobiert und mit „alt vertrauten“ kombiniert, Kochrezepte wurden mitgegeben und kleine Kochtricks untereinander ausgetauscht. Das Ergebnis war jedes Mal nicht nur ein Augen-, sondern ein leckerer Gaumenschmaus! Weiterhin: Guten Appetit!

Hier die nächsten Termine:

Montag, 2. Dezember 11:00

Montag, 3. Februar 11:00

Montag, 3. März 11:00

Zur besseren Planung und für den richtigen Einkauf bitten wir um kurze Anmeldung jeweils am Freitag vor dem Mittagessen bei Karin Adler, Telefon: 72793, rk.adler@arcor.de.

Kulinarisches Eintauchen in 1001 Nacht...

Haben Sie Lust auf eine Reise in den Orient? 2014 führt uns der Weltgebetstag nach Ägypten. Schalten Sie vom Alltag ab und machen Sie mit uns eine Kurzreise in das Land der Pharaonen bei landestypischen Gerichten, die wir gemeinsam vorbereiten und verspeisen.

Wann? Am Freitag, den 14. Februar ab 18:00.

Wo? Im Gemeindehaus Corvinus.

Die Kosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 10. Februar bei Karin Adler, Tel: 72793 rk.adler@arcor.de und Karin Engel, Tel: 972908 engel1k@aol.com

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Ein Briefkasten für Ihre Anregungen und Ideen:

Auf dem Tisch im Eingangsbereich des Gemeindehauses und im Eingangsbereich der Kirche finden Sie jeweils einen „Briefkasten“ für Ihre Ideen, Anregungen und Wünsche zur Gemeindearbeit und auch für Ihre kritischen Anfragen. Der Briefkasten ist verschlossen und wird zu

den Kirchenvorstandssitzungen geleert. Ihre Ideen und Gedanken werden wir dann aufnehmen. Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, uns Ihre Anregungen und Gedanken mitzuteilen! Wir freuen uns auf einen regen Austausch.

Ihr Kirchenvorstand

Fahrdienste zum Gottesdienst

Unsere älteren Gemeindemitglieder würden so gern zum Gottesdienst in die Kirche kommen, doch leider fällt es Ihnen gesundheitlich inzwischen schwer, den Weg zur Kirche am Sonntagmorgen zu Fuß zurückzulegen. Um ihnen dennoch den Gottesdienstbesuch zu ermöglichen, möchten wir einen Fahrdienst zur Kirche einrichten.

Hier brauchen wir Ihre Hilfe!

Wir würden gern wissen:

Wer möchte abgeholt werden? – Wer benötigt einen Fahrdienst?

Wer könnte seine Fahrbereitschaft anbieten?

Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarrbüro unter der Telefonnummer: 72222.

Wir organisieren dann den Fahrdienst hier vom Büro aus.





Kindertagesstätte



Wir hatten in vielerlei Hinsicht eine stürmische Zeit. Ende September verbrachten wir mit Wolfgang Nülle, einem Biologen, zwei ereignisreiche Entdeckungstage im Wald. Die zukünftigen Schulanfänger bauten sich Insektenstaubsauger, mit deren Hilfe sie die Waldbewohner genau beobachten konnten, ohne die Tiere zu verletzen und um ihnen nach der Betrachtung die Freiheit zu schenken. Herr Nülle konnte uns mit einer Waldrallye für die Hortkinder, Naturmandalas, vielen Waldspielen, dem Bau eines Waldsofas und mit Lauschen nach Tiergeräuschen den Lebensraum Wald auf wunderbare Weise näher bringen. Im Mai 2014 werden wir mit Herrn Nülle den Lebensraum Teiche und Tümpel erkunden und sicher ebenso viele neue Erkenntnisse gewinnen.

Wir sind stolz darauf Ihnen mitzuteilen, dass die Kindertagesstätte St. Johannes und die Musikschule Wunstorf seit August 2013 einen Kooperationsvertrag geschlossen haben. Durch finanzielle Unterstützung von Diakonie, Landeskirche und Kultusministerium können wir dieses wertvolle Angebot für alle Kinder in den nächsten zwei Jahren anbieten. Frau Kannenberg besucht uns wöchentlich für zwei Stunden in der Kita.

Am 11. Dezember werden wir unseren Weihnachtsgottesdienst um 17:00 in der Stiftskirche feiern. Wir freuen uns sehr, in dieser großen Kirche Unterschlupf zu finden. Unsere eigene Kirche fehlt uns! Allen Lesern und Familien wünscht das gesamte Team der Kita ein frohes Weihnachtsfest und einen gelungenen Start ins Jahr 2014!

Heike Köritz

Bläserkreis Wunstorf

An den vier Samstagen im Advent wird der Bläserkreis Weihnachtsmusik in der Fußgängerzone in Wunstorf von 16:00 bis 17:00 zu Gehör bringen. Im Anschluss daran – von 17:30 bis 17:50 – wird vom Stadtkirchenturm Turmmusik erklingen, wie sie Ende des 17. bis Anfang

des 18. Jahrhunderts von den Kirchtürmen in Leipzig und Umgebung geblasen wurde.

Im Fischer- und Webermuseum in Steinhude spielt der Bläserkreis am 14. Dezember von 15:00 bis 16:00 Musik zur nostalgischen Weihnacht.

Bekannt weihnachtliche Melodien erklingen am 24. Dezember von 17:30 bis

18:00 in der Stadtkirche in Wunstorf. Im Anschluss daran übernimmt der Bläserkreis die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes.

Am 1. Weihnachtstag – 25. Dezember – um 10:00 wird der Bläserkreis die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes im Haus Johannes im Kuppelsaal übernehmen.

Ein Neujahrskonzert des Bläserkreises wird es im Jahr 2014 nicht geben. Dafür ist ein Konzert mit alter Bläsermusik in Vorbereitung, das voraussichtlich im April zu hören sein wird. Der genaue Termin steht noch nicht fest, wird aber in der nächsten Ausgabe des „Regenbogen“ bekannt gegeben.

Gerd Gaubisch

„Strickliesel“ – bunt und vielfältig

Handarbeiten für Anfänger/innen und Fortgeschrittene im Gemeindecfé St. Johannes, Laden von kurze Wege.

Es ist einfach schön: Menschen jeden Alters treffen sich jeden Mittwoch zwischen 15:00 und 17:00 im Gemeindecfé der St. Johannes Kirchengemeinde zum Handarbeiten: die einen klöppeln, die anderen stricken und häkeln, wieder andere zeigen Tischdecken, Pullover und Puppen, die sie in vergangenen Zeiten gearbeitet haben. Man sitzt auf Stühlen in der Sofaecke, kleine Kinder kuscheln auf den Sofas und genießen die Ruhe, die von der Gruppe ausgeht.

Eine neue Teilnehmerin sagt: „Hier kann ich ganz in Ruhe und individuell lernen, üben und weiter arbeiten. Anders als in anderen Kursen muss ich hier nicht hektisch werden, um eine bestimmte Vorgabe zu erfüllen und kann dazu lernen, wo ich allein nicht weiterkomme. Ich fühle mich hier wohl, weil alle so freundlich sind.“

Manch einer wird motiviert, wieder mit dem Handarbeiten zu beginnen. Für den Anfang stehen Wolle und Nadeln zur Verfügung.



Diakonin Karola Königstein

Weihnachtsmusical

Auch dieses Jahr wird die Gemeinde St. Johannes wieder ein Weihnachtsmusical an Heiligabend vorführen. Während des ca. 45-minütigen Gottesdienstes werden Konfirmandinnen, Konfirmanden und Ehrenamtliche die Weihnachtsgeschichte in sehr ansprechender Weise vorspielen. Dieser besondere Gottesdienst findet am 24. Dezember um 15:00 in der Stadtkirche Wunstorf statt. Wie immer gilt: Alle Kinder und ihre Begleiter sind herzlich eingeladen.

Pastor Claus Carsten Möller



„Culto en castellano“ – spanischsprachiger Gottesdienst

Am 26. Dezember feiert die Gemeinde St. Johannes wieder einen spanischsprachigen Weihnachtsgottesdienst. Alle Inter-

essierten – unabhängig von Alter, Her-

kunft und Konfession – sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen, der seinem lateinamerikanischen Charakter entsprechend fröhlich sein wird. Er findet um 11:00 in den Räumlichkeiten des Projektes „Kurze Wege“ statt. Wie immer schließt sich dem Gottesdienst ein geselliges Treffen in denselben Räumlichkeiten an (mit gemeinsamem Essen, lateinamerikanischer Musik und Spielmöglichkeiten für Kinder).

Für Interessierte bzw. Neugierige gilt: Unverbindliches Fragen kostet nicht mehr als einen kurzen Anruf. Auskunft erhalten sie bei Pastor CC Möller unter der Nummer 015228773625.

La congregación luterana St. Johannes invita a un culto navideño en castellano. El culto se va a celebrar el día 26 de Diciembre en el local del proyecto "kurze Wege" (Wunstorf, Barnestr. 52). El culto comienza a las 11 de la mañana. Todos estan bienvenidos, igual la nacionalidad, el origen o la confesión. El culto va a durar mas o menos una hora. Todos los que tengan todavía un poquito de tiempo (o que se aburren en casa) están invitados a quedarse un rato mas para un encuentro social. Habrá música latina, vamos a compartir algo de comer y de beber („después de la mística la mística“) y para niños ofrecemos juegos

Neues aus der Bücherei

Das Büchereiteam freut sich, seinen Lesern mitteilen zu können, dass wir jetzt im Herbst speziell unseren Kindern neue Bilderbücher sowie Bücher für Lesefanfänger, wie z. B. die neuen „Abenteuer des kleinen Drachen Kokosnuss bei den Dinosauriern“ oder das Baumhaus-Buch „Pandas in großer Gefahr“ anbieten können.

Außerdem wurden für die Kleinen weitere Spiele angeschafft, z.B. das Spiel des Jahres „Hanabi“, wie auch das Haba-Spiel „Tier auf Tier“ für Kinder ab 4 Jahren. Es sind darüber hinaus ca. 50 neue Hörbücher für Kinder eingetroffen, ebenso auch Hörbücher für Erwachsene.

Weiterhin wartet eine große Anzahl von Advents- und Weihnachtsbüchern auf Leser.

Ein Besuch lohnt sich also auf jeden Fall. Die Öffnungszeiten der Bücherei: Mittwoch und Donnerstag von 16:00 bis 18:00 im Haus Johannes im Untergeschoss.

Elfriede Ritter

Heilig Abend gemeinsam feiern

Auch in diesem Jahr sind Sie wieder herzlich eingeladen, am Heiligen Abend gemeinsam im „Laden“ des Projekts Kurze Wege in der Barnestraße 52 zu feiern und den Abend in netter Gesellschaft zu verbringen.

Das Angebot richtet sich nicht ausschließlich an Alleinstehende und/oder Gemeindemitglieder, sondern ist ein offenes Angebot für alle, die eine gemeinsame Feier vorziehen und Freude an Gemeinschaft und netten entspannten Gesprächen haben.

Wir singen oder hören Weihnachtslieder, es werden Geschichten erzählt und vorgelesen, wir essen und trinken und wollen uns einfach miteinander freuen und ohne Geschenkstress oder Verpflichtungen den Weihnachtsabend verbringen.

Wer gern etwas beitragen möchte, sei es in Form von Knabberereien, Dekoration, Getränken oder auch mit Geschichten und anderen Beiträgen zur Unterhaltung, kann sich gerne an Gudrun Arning Tel. 13744 wenden.

Der Abend beginnt um 19:00 und endet gegen 22:00. Sie sind herzlich willkommen, dabei zu sein.



para jugar. Para la planificación de este encuentro social después del culto les pido el favor que confirmen su participación en el siguiente número telefónico: Pastor CC Möller (015228773625). Por favor inviten a los amigos y parientes que hablan castellano y que podrían estar interesados.

Pastor Claus Carsten Möller

MANA

Bauelemente

Fenster · Türen · Rollläden

- Haustüranlagen
- Zimmertüren
- Fensteranlagen
- Garagentore
- Insektenschutz-Systeme
- Sicherung gegen Aufbruch
- Wintergärten
- Terrassendächer
- Verglasungen

**Niels-Bohr-Straße 5
31515 Wunstorf
Tel. (0 50 31) 7 19 07**

Rosmarin
DER KÜCHENLADEN

**Original
Herrnhuter Sterne®**

<p style="margin: 0;">Nordstraße 1 Tel. 96 24 000 www.Rosmarin-Wunstorf.de</p>	<p style="margin: 0;">Montag-Freitag 9.30-18.30 Sa 10.00-16.00</p>
--	--



Frauenfrühstück auf dem Stiftshügel

Für Sonnabend, den 22. Februar lädt das Frauenfrühstücksteam der Stiftskirchengemeinde wieder zum Frauenfrühstück auf den Stiftshügel ein. Beginn ist wie gewohnt um 09:30. Referieren wird Frau Margret Möller zum Thema „Hilf ich gehe unter.“ Die musikalische Begleitung stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Anmeldungen werden ab Montag, den 17. Februar unter der Tel.-Nr. 0170/8862818 entgegengenommen. Die Anmeldezeiten sind Montag zwischen 09:00 und 12:00 sowie zwischen 16:00 und 18:30. Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 und 12:00.

Den Kostenbeitrag müssen wir leider etwas anheben. Er beträgt jetzt 6,00 €.

Erntedankfest ohne Ernte?

Diesmal nicht, dank des Kindergottesdienstteams. Im Garten neben der Stiftskirche wuchsen fast unbemerkt die Kartoffeln heran, die zum Herbstfest geerntet und von unserem Kochteam unter Leitung von Jochen Schröder zu köstlichen Puffern mit Lachs oder Apfelsmus serviert wurden. Womit wir beim Thema wären – der Apfel. Wer immer auch suchte, es war kein Wurm zu finden und die Kerne, Ihr erinnert Euch, waren gut aufgehoben. Zum Beispiel im Cafe K, wo fünf verschiedene Apfelmehlkuchen auf die Gäste warteten, oder im Saal, der Dank Frau Drude, Herrn Schwieger, dem Stiftskindergarten und den vielen Kindern und Jugendlichen



Der Kirchenvorstand bedankt sich bei den vielen Helfern, die auf dem Herbstfest beim Aufbau und insbesondere beim Abbau geholfen haben. Vielen Dank dafür!

Besonders bedanken möchte sich der Kirchenvorstand für die Vorbereitung und Durchführung bei folgenden Personen und Gruppen: Peter und Anita Netz, Karin Kostka, Celina Krauspe, Jochen und Evelyn Schröder, Carlo Pengel, Peter Kuschel, Sabrina Funke, Christel und Joachim Koch, Café K-Team, Kigo-Team, Pfadfinder, Mütterkreis, Konfirmanden, Kindergarten und Konfirmanden.

Herzlichst bedanken möchten wir uns auch bei allen Kinder- und Jugendchöre, die mit ihrem Auftritt das Herbstfest bereichert haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Herbstfest, dass mit so vielen Helfern sicher wieder ein gelungenes Fest wird.

mit Musik und Zuhörern gefüllt war. Wir haben die Beiträge von „Just friends“, den „Barne-Bees“, der Kinder- und Jugendkantorei Großenheidorn und den Kindern des Stiftskindergartens noch in den Ohren. Oder bei den Pfadfindern, wo man gemütlich Bratäpfel bruzzelte und Segelschiffe baute, die fast allesamt im heftigen Wind kenterten. Bald sehen wir auch das Ergebnis unserer Malaktion. Dank auch dem Stiftskindergarten und dem Gottesdienstteam für Ihre Aktionen, dem Mütterkreis für die unermüdliche Arbeit in der Küche und den Konfirmanden für die Unterstützung. Zum gemütlichen Abschluss trafen wir uns in der Stiftskirche, mit Geschichten, Gedichten und der musikalischen Unterstützung der Kinder- und Jugendkantorei Großenheidorn. Tolle Kerne in der Gemeinde!

Handarbeiten miteinander - füreinander

Geht es Ihnen auch so?

Wir, Heike Schulze und Gabi Gierke, haben festgestellt, dass wir viele Wollreste haben, mit denen wir nichts mehr anfangen. Jetzt haben wir die Idee:

Wir stricken oder häkeln für andere. Z. B. Mützen, Schals, Handschuhe oder Socken für den Tagestreff, feste Bälle für das Altenheim oder kuschlige Bälle für Kindergartenkinder oder die Krabbelgruppe.

Haben Sie auch Lust dazu oder vielleicht Wollreste oder weitere Ideen?

Dann kommen Sie doch vorbei am 13. Januar um 17:30 ins Gemeindehaus, Erdgeschoss, Raum links. Wir freuen uns schon!

Tradition ist uns Verpflichtung!

Wir stellen uns der Aufgabe, Trauernden jederzeit hilfreich zur Seite zu stehen.

Seit 1876 im Familienbesitz



www.Haake-Bestattungen.de

Das uns entgegengebrachte Vertrauen ist eine Verpflichtung, der wir auch in Zukunft gerecht werden.



Wunstorfer Bestattungswesen
Georg Haake, Inh. Günter Schönemann

Am Alten Markt 22 · 31515 Wunstorf

Telefon (0 50 31) 41 74

HEINZ HARTMANN

Heizung ■ Klima ■ Sanitär ■ Klempnerlei
Brennwerttechnik ■ Solartechnik

Heinz Hartmann GmbH & Co. KG
Am Schützenplatz 6
31515 Wunstorf-Bokeloh

Telefon: 05031 / 16466
Telefax: 05031 / 15812
hartmann-wunstorf.de



Café K

Auch im neuen Kirchenjahr ist das Café K für Besucherinnen und Besucher an folgenden Donnerstagen im Gemeindehaus an der Stiftskirche geöffnet:

- 05.12. Wir basteln zusammen einen Weihnachtsstern
 - 19.12. Gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern mit Akkordeonbegleitung
 - 16.01. Superintendent Hagen besucht das Café im Rahmen der Visitation
 - 06.02. Timo Breuer berichtet über sein Theologiestudium in Wuppertal und das Wohnen im Studentenwohnheim
 - 20.02. Café-Betrieb
- Das Café ist von 14:30 bis 17:00 geöffnet, Vorträge oder Veranstaltungen beginnen jeweils um 15:30. Es gibt Kaffee aus fairem Handel, selbstgebackenen Kuchen und frische Waffeln. Das Café-Team freut sich über Ihren Besuch.

Gottesdienst auf dem Fußballplatz

Fast 100 Besucher feierten am 22. September das 100 jährige Bestehen des TSV Klein Heidorn mit einem Gottesdienst auf dem Fußballplatz. Begleitet wurde das Ganze musikalisch von Frau Petersen auf der Gitarre.

Für die Gottesdienstbesucher war es ein einmaliges Erlebnis und viele waren überrascht, wie viel Glaube und Sport gemeinsam haben und verbindet.

Stiftshügel in Blütenpracht

Das Gartenjahr geht langsam dem Ende entgegen, aber wer derzeit über den Stiftshügel wandert, kann sich davon überzeugen, dass dort die Mainzelmännchen fleißig gewesen sind.

Es fing mit einem Gartentag im April an, bei dem sich insgesamt 30 Gartenfreunde am Stiftshügel einfanden, um die bereits seit längerem brachliegende Fläche für die Neubepflanzung vorzubereiten. Innerhalb weniger Stunden wurde ein Großteil der Bodendecker entfernt, die Beete umgegraben und das Unkraut beseitigt.

Zeitgleich wurde ein Aufruf gestartet, um Gartenpaten für einzelne Teilstücke des Stiftshügels zu finden.

Die Mitglieder des Kindergottesdienst-Teams nutzten die neu gewonnene Freifläche zuerst und pflanzten Kartoffeln. Ziel war es, diese pünktlich zum Herbstfest zu ernten.

Die eigentliche Neubepflanzung des



Stiftshügels erfolgte dann am zweiten Gartentag im Juni, an dem trotz Urlaubszeit insgesamt 15 Gartenfreunde teilnahmen.

Diesmal ging es darum, den Boden zu düngen und die neu gekauften Blumen einzupflanzen. Dabei wurden Rosen, Lavendel, Rittersporn, Sonnenhut, Mädchenauge, Fingerhut, Pfefferminz und Chinagrass auf dem Stiftshügel gepflanzt. Auch der zweite Gartenpaten-Aufruf war erfolgreich, und es ließen sich 4 weitere Gartenpaten finden.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bekannten und unbekanntenen Helfern bedanken, mit deren Hilfe diese Idee so schön umgesetzt werden konnte.

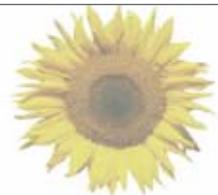
Jede Hilfe zählt und ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auch im nächsten Jahr mithelfen, den Stiftshügel aufblühen zu lassen.

Der nächste Gartentag findet im Frühjahr statt, eine Einladung mit Terminanfrage erfolgt rechtzeitig.

Brigitte Tietz



Regionalverbund
Diakonische Altenhilfe Leine-Mittelweser



Haus am Bürgerpark

Altenpflegeheim
Kurzzeitpflege bis zu vier Wochen
Speckenstr. 24, Wunstorf
Telefon: 0 50 31 / 9 50 30



Haus Johannes

Altenpflegeheim
Wohngruppe für Demenzzranke
Albrecht-Dürer-Str. 14, Wunstorf
Telefon: 0 50 31 / 96 40



Tagespflege Wunstorf

Betreuung auch für Demenzzranke Menschen
Schlesierweg 26, Wunstorf/Großenheidorn
Telefon: 0 50 33 / 98 14 49



Adventskonzert fällt aus

Das traditionelle Konzert am 1. Advent muss wegen der langen Erkrankung unserer Kantoren leider ausfallen. Statt dessen sind Sie herzlich und kostenfrei eingeladen zu einem adventlichen Singen in der Stiftskirche am

Sonntag, 1. Dezember, 18:00

Neben der Gelegenheit zum fröhlichen Singen adventlicher Choräle werden auch Bläser und die Kantorei zu hören sein.

Leitung: Kreiskantorin Birgit Pape aus Neustadt.

Lassen Sie sich musikalisch auf den Advent einstimmen!

Lichterfest im Kindergarten

Am 25. Oktober feierte der Stiftskinder- garten ein gelungenes Lichterfest auf seinem Außengelände.

Die Mitarbeiter hatten eingeladen mit Ihnen zusammen den Beginn der „dunk- len“ Jahreszeit zu feiern.

Der Garten wurde mit Windlichtern de- koriert die von den Kindern gebastelt wurden. In den Bäumen hingen Leucht- stangen, die bei Einbruch der Dunkelheit bunt leuchteten.

Die Kinder hatten Laternen oder Ta- schenlampen mitgebracht.

Die Eltern steuerten viele internationale Köstlichkeiten für ein buntes Buffet bei. Die Kinder konnten kleine Gespenster basteln, dies wurde sehr gut angenom- men.

Überall im Garten wurde gesungen und am Lagerfeuer konnte man Stockbrot machen.

Alle Eltern und Beteiligten sind sich ei- nig, das war ein ganz tolles Fest.

In Memoriam

Die Stifts-Kirchengemeinde war Hilde Hanebuths Tätigkeitsgebiet: von 1940 - 1977 als hauptamt- liche Gemeindehelferin, danach über ihr 90. Le- bensjahr hinaus vor allem als ehrenamtliche, treue Besucherin vieler Bewohner in den Alten- heimen. Am 30.9. verstarb sie im 102. Lebensjahr im Pflegeheim Haus Johannes.

Hilde Hanebuth war 13 Jahre alt, als ihre Fam- ilie 1925 nach Wunstorf zog; hier wurde sie in der Stifts-Kirchengemeinde konfirmiert und absolvierte die Scharnhorstschule. Ihre Schwes- ternausbildung im Friederikenstift Hannover hat sie in ihrer Lebens- und Glaubensausrichtung nachhaltig geprägt. Als Diakonieschwester entschied sich Hilde Hanebuth ab 1940 für den Gemeindedienst im Stift.

Sie war in vielen Gemeindebereichen tätig: vom Gemeindebüro mit Kirchensteuer- Einschätzung und -erhebung bis zu Kinderstunden, Kindergottesdienst und Kon- firmandenunterricht.

Schon während des Krieges und auch danach besuchte Hilde Hanebuth Semina- re zur religionspädagogischen Fortbildung bei Prof. Liselotte Corbach. Deren Buch „Lasset uns aufsehen auf Jesum“ war Lebens- und Handlungsmotiv auch für Hilde Hanebuth. Durch die vielen Jugendgruppen war das Gemeindehaus ein Zentrum gemeinsamen Lebens in der Stadt. Beliebt waren auch ihre Vorlese- und Geschich- tenezähl-Stunden für Mädchen nach der Konfirmation. In ihrer Motivation für ihre Mitmenschen da zu sein, kannte Hilde Hanebuth keine Grenzen. Wo jemand der Hilfe bedurfte, beeinträchtigt war oder Diskriminierung erlebte, war sie mit Rat und Tat zur Stelle, mitunter in einer Willensstärke, die ihr Gegenüber bei dieser zier- lichen Frau mit den wachen Augen nicht erwartet hatte! Die Jahrzehnte vielfältigen Dienstes machten sie zu einer Institution im Wunstorfer Stift, so behält sie einen besonderen Platz in der Geschichte der hiesigen Kirchengemeinde. Wir gedenken ihrer in Anerkennung und Dankbarkeit.

In ihren letzten Lebensjahren wartete sie mit Geduld und Vertrauen auf ihren Heimgang, weil sie sich getragen wusste von Gott und seiner Zusage: "Ja, ich will euch tragen bis zum Alter hin. Auch bis in euer Alter bin ich derselbe." (Choral 380; Jesaja 46,3+4).

C. Dieter Henkelmann, Alt-Sup.



Kanu-Abenteuer

für Jugendliche
von 13-16 Jahren

Zu Beginn der Sommerferien wird es wieder ein Kanu-Abenteuer für Jugendliehe geben. Ziel ist der Emån in Süd- schweden. Dieser abwechslungsreiche Fluss bietet neben ruhigen Abschnitten auch einige reizvolle Stromschnellen. Weitere Informationen, ein Kurzvideo zum Fluss und Anmeldungen gibt es nach dem Gottesdienst am 26. Janu- ar. Erfahrungsgemäß sind die Plätze schnell weg, also den Termin vormer- ken!

Weitere Informationen und ein Anmel- deformular gibt es auf der Homepage: <http://www.stiftskirche-wunstorf.de/?q=freizeit>



KRUG GRABMALE

Meisterbetrieb

Seit drei Generationen im Dienste unserer Kunden

Esther Busche-Krug

Michael Busche / Steinmetzmeister

In Barsinghausen, an der neuen Friedhofskapelle, Hannoversche Straße 60
Telefon (0 51 05) 58 69 50, Fax (0 51 05) 58 69 51

In Stemmen, an der B 65, Langefeldstraße 10A, Telefon (0 51 05) 12 40, Fax (0 51 05) 10 08
Mobil (01 60) 90 30 91 79



Noch direkter geht nicht.

Eine von 9 Geschäftsstellen ist ganz in Ihrer Nähe.

135 Mitarbeiter arbeiten für Sie.

Unsere Selbstbedienungsgeräte gehören zum dichtesten Servicenetz in Deutschland.

Sparkasse
Fair. Menschlich. Nah.

Lange Straße 2
31515 Wunstorf
Telefon 05031 102-0
postkorb@ssk-wunstorf.de
www.ssk-wunstorf.de



**Stadtsparkasse
Wunstorf**
Gut für Sie.

Auftakt Taufkannen-Wettbewerb,
Bokeloh



Baumpflanzaktion IGS vor dem
Kirchenamt



Kinder-Konfirmanden-Unterricht zur
Woche der Diakonie Bokeloh (Im
Laden von Kurze Wege)

Strickliesel, St. Johannes



Vorkonfirmanden-Freizeit,
Stift

Fest für die Ehrenamtlichen
Corvinus



Waldtage, Kindergarten
St. Johannes



Kindergarten-Bautag,
Corvinus



Leitbildentwicklung
Bokeloh